



Security Tech Germany

Smartvest



Bedienungsanleitung

Wichtige Hinweise und FAQs zu diesem Produkt und weiteren Produkten finden Sie auf der Internetseite

www.abus.com

Version 1.2

*Originalbedienungsanleitung in deutscher Sprache.
Für künftige Verwendung aufbewahren!*



Einführung

Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde,

Wir bedanken uns für den Kauf dieses Produkts.

Dieses Gerät erfüllt die Anforderungen gültiger EU-Richtlinien. Die Konformitätserklärung ist zu beziehen unter:

ABUS Security-Center GmbH & Co. KG
Linker Kreuthweg 5
86444 Affing
GERMANY

Um diesen Zustand zu erhalten und einen gefahrenlosen Betrieb sicherzustellen, müssen Sie als Anwender diese Bedienungsanleitung beachten!

Lesen Sie sich vor Inbetriebnahme des Produkts die komplette Bedienungsanleitung durch, beachten Sie alle Bedienungs- und Sicherheitshinweise!

Alle enthaltenen Firmennamen und Produktbezeichnungen sind Warenzeichen der jeweiligen Inhaber. Alle Rechte vorbehalten.

Bei Fragen wenden Sie sich an ihren Fachhändler oder Fachhandelspartner!



Haftungsausschluss

Diese Bedienungsanleitung wurde mit größter Sorgfalt erstellt. Sollten Ihnen dennoch Auslassungen oder Ungenauigkeiten auffallen, so teilen Sie uns dies bitte schriftlich unter oben angegebenen Adresse mit.

Die ABUS Security-Center GmbH übernimmt keinerlei Haftung für technische und typographische Fehler und behält sich das Recht vor, jederzeit ohne vorherige Ankündigung Änderungen am Produkt und an den Bedienungsanleitungen vorzunehmen.

ABUS Security-Center ist nicht für direkte und indirekte Folgeschäden haftbar oder verantwortlich, die in Verbindung mit der Ausstattung, der Leistung und dem Einsatz dieses Produkts entstehen. Es wird keinerlei Garantie für den Inhalt dieses Dokuments übernommen.

Symbolerklärung

	Das Symbol mit dem Blitz im Dreieck wird verwendet, wenn Gefahr für die Gesundheit besteht, z.B. durch elektrischen Schlag.
	Ein im Dreieck befindliches Ausrufezeichen weist auf wichtige Hinweise in dieser Bedienungsanleitung hin, die unbedingt zu beachten sind.
	Dieses Symbol ist zu finden, wenn Ihnen besondere Tipps und Hinweise zur Bedienung gegeben werden sollen.

Aufzählungen

1. ... 2. ...	Aufzählungen mit festgelegter Reihenfolge im Text bzw. Warnhinweis.
• ... • ...	Aufzählungen ohne festgelegter Reihenfolge im Text bzw. Warnhinweis.

Bestimmungsgemäße Verwendung

Verwenden Sie das Gerät ausschließlich für den Zweck für den es gebaut und konzipiert wurde! Jede andere Verwendung gilt als nicht bestimmungsgemäß!

Dieses Gerät darf nur für folgende(n) Zweck(e) verwendet werden:

- Die Smartvest Funk-Alarmanlage ermöglicht den unkomplizierten Einstieg in ein modernes Zuhause mit zuverlässiger Rundum-Sicherheit, kombiniert mit attraktiven Home-Automation-Funktionen. Die Smartvest-Zentrale verbindet bis zu 32 Funk-Komponenten und bis zu 4 IP-Kameras mit der kostenlosen App. Die kostenlose App ermöglicht den weltweiten Zugriff auf die Zentrale. Im Falle eines Alarms verfügt die Zentrale über eine integrierte, lautstarke 90dB Sirene und kann parallel mit Push-Benachrichtigungen via App und E-Mail alarmieren.

Wichtige Sicherheitshinweise

Allgemein

Vor der ersten Verwendung des Gerätes lesen Sie bitte die folgenden Anweisungen genau durch und beachten Sie alle Warnhinweise, selbst wenn Ihnen der Umgang mit elektronischen Geräten vertraut ist.

	Bei Schäden die durch Nichtbeachten dieser Bedienungsanleitung verursacht werden, erlischt der Garantieanspruch. Für Folgeschäden übernehmen wir keine Haftung!
	Bei Sach- oder Personenschäden, die durch unsachgemäße Handhabung oder Nichtbeachten der Sicherheitshinweise verursacht werden, übernehmen wir keine Haftung. In solchen Fällen erlischt jeder Garantieanspruch!

Bewahren Sie dieses Handbuch sorgfältig als zukünftige Referenz auf.

Wenn Sie das Gerät verkaufen oder weitergeben, händigen Sie unbedingt auch diese Anleitung aus.

Die folgenden Sicherheits- und Gefahrenhinweise dienen nicht nur zum Schutz Ihrer Gesundheit, sondern auch zum Schutz des Geräts. Lesen Sie sich bitte die folgenden Punkte aufmerksam durch:

Stromversorgung

- Betreiben Sie dieses Gerät nur an einer Stromquelle, welche die auf dem Typenschild angegebene Netzspannung liefert. Falls Sie nicht sicher sind, welche Stromversorgung bei Ihnen vorliegt, wenden Sie sich an Ihr Energieversorgungsunternehmen.
- Trennen Sie das Gerät von der Netzstromversorgung, bevor Sie Wartungs- oder Installationsarbeiten durchführen
- Um das Gerät vollständig vom Netz zu trennen, muss der Netzstecker aus der Netzsteckdose gezogen werden.
- Um Brandgefahr auszuschließen, sollte der Netzstecker des Gerätes grundsätzlich von der Netzsteckdose getrennt werden, wenn das Gerät längere Zeit nicht gebraucht wird.

Überlastung / Überspannung

- Vor einem Sturm und / oder Gewitter mit Blitzschlaggefahr trennen Sie das Gerät bitte vom Stromnetz oder schließen Sie das Gerät an eine USV an.
- Vermeiden Sie die Überlastung von Netzsteckdosen, Verlängerungskabeln und Adaptern, da dies zu einem Brand oder einem Stromschlag führen kann.

Kabel

- Fassen Sie alle Kabel immer am Stecker und ziehen Sie nicht am Kabel selbst
- Fassen Sie das Netzkabel niemals mit nassen Händen an, da dies einen Kurzschluss oder elektrischen Schlag verursachen kann.
- Stellen Sie weder das Gerät, Möbelstücke oder andere schwere Gegenstände auf die Kabel und achten Sie darauf, dass diese nicht geknickt werden, insbesondere am Stecker und an den Anschlussbuchsen
- Machen Sie niemals einen Knoten in ein Kabel, und binden Sie es nicht mit anderen Kabeln zusammen.
- Alle Kabel sollten so gelegt werden, dass niemand darauf tritt oder behindert wird.
- Ein beschädigtes Netzkabel kann einen Brand oder elektrischen Schlag verursachen. Prüfen Sie das Netzkabel von Zeit zu Zeit.
- Verändern oder manipulieren Sie Netzkabel und Netzstecker nicht.
- Verwenden Sie keine Adapterstecker oder Verlängerungskabel, die nicht den geltenden Sicherheitsnormen entsprechen und nehmen Sie auch keine Eingriffe an den Strom und Netzkabeln vor.

Kinder

- Elektrische Geräte nicht in Kinderhände gelangen lassen! Lassen Sie Kinder niemals unbeaufsichtigt elektrische Geräte benutzen. Kinder können mögliche Gefahren nicht immer richtig erkennen. Kleinteile können bei Verschlucken lebensgefährlich sein.
- Halten Sie auch die Verpackungsfolien von Kindern fern. Es besteht Erstickungsgefahr!
- Dieses Gerät gehört nicht in Kinderhände. Federnde Teile können bei unsachgemäßer Benutzung herauspringen und Verletzungen (z.B. Augen) bei Kindern verursachen.

Aufstellort / Betriebsumgebung

Stellen oder montieren Sie die Smartvest auf eine feste, ebene Oberfläche oder Wand und stellen Sie keine schweren Gegenstände auf das Gerät.

Achten Sie darauf, dass eine ausreichende Belüftung gewährleistet ist (stellen Sie die Smartvest nicht in Regale, auf einem dicken Teppich, auf ein Bett oder dorthin, wo Belüftungsschlitze verdeckt werden, und lassen Sie mindestens 10 cm Abstand zu allen Seiten)

Die Smartvest ist nicht für den Betrieb in Räumen mit hoher Temperatur oder Luftfeuchtigkeit (z. B. Badezimmer) oder übermäßigem Staubaufkommen ausgelegt.

Achten Sie bei allen Komponenten, die nur für den Innenbereich geeignet sind darauf, dass

- keine direkten Wärmequellen (z. B. Heizungen) auf die Komponenten wirken.
- kein direktes Sonnenlicht oder starkes Kunstlicht auf die Komponenten trifft.
- keine offenen Brandquellen (z. B. brennende Kerzen) auf oder neben den Komponenten stehen.
- der Kontakt mit Spritz- und Tropfwasser vermieden wird.
- die Komponenten nicht in der Nähe von Wasser betrieben werden, insbesondere dürfen die Komponenten niemals untergetaucht werden (stellen Sie keine mit Flüssigkeiten gefüllten Gegenstände, z. B. Vasen oder Getränke auf oder neben das Gerät).
- die Komponenten keinen starken Temperaturschwankungen ausgesetzt werden, da sonst Luftfeuchtigkeit kondensieren und zu elektrischen Kurzschlüssen führen kann.

Achten Sie bei allen Komponenten, die für den Innenbereich und Außenbereich geeignet sind darauf, dass

- die Komponenten keinen übermäßigen Erschütterungen und Vibrationen ausgesetzt sind.
- die Komponenten nicht in unmittelbarer Nähe von Magnetfeldern (z. B. Lautsprechern) stehen.
- der Kontakt mit aggressiven Flüssigkeiten vermieden wird.
- keine Fremdkörper eindringen.
- die Betriebstemperatur und Betriebsluftfeuchtigkeit der Komponenten eingehalten werden.

Bitte beachten Sie für die korrekte Montage und Einhaltung der Betriebsumgebung der Komponenten den jeweiligen Quick Guide, die Technische Daten und die Montageanleitung im Kapitel 3.

Batterie

Alle Komponenten der Smartvest, ausgenommen die Funk-Steckdose, werden oder können mit einer Batterie versorgt werden. Um eine lange Lebensdauer zu garantieren und Brände und Verletzungen zu vermeiden beachten Sie die folgenden Hinweise:

- Entsorgen Sie die Batterie nicht mit dem Hausmüll.
- Die Batterie darf keiner Wärmequelle oder Sonneneinstrahlung direkt ausgesetzt werden und an keinem Ort mit sehr hoher Temperatur aufbewahrt werden.
- Die Batterie darf nicht verbrannt werden.
- Die Batterie darf nicht mit Wasser in Berührung kommen.
- Die Batterie darf nicht zerlegt, angestochen oder beschädigt werden.
- Die Batteriekontakte dürfen nicht kurzgeschlossen werden.
- Die Batterie darf nicht in die Hände von Kleinkindern gelangen.
- Die Batterie ist nicht wieder aufladbar.

Auspacken

Während Sie das Gerät auspacken, handhaben sie dieses mit äußerster Sorgfalt.

Verpackungen und Packhilfsmittel sind recyclingfähig und sollen grundsätzlich der Wiederverwertung zugeführt werden.

Wir empfehlen Ihnen:

Papier-, Pappe und Wellpappe bzw. Kunststoffverpackungsteile sollten in die jeweils dafür vorgesehenen Sammelbehälter gegeben werden.

Solange solche in Ihrem Wohngebiet noch nicht vorhanden sind, können Sie diese Materialien zum Hausmüll geben.

	<p>Warnung</p> <p>Bei einer eventuellen Beschädigung der Originalverpackung, prüfen Sie zunächst das Gerät. Falls das Gerät Beschädigungen aufweist, senden Sie dieses mit Verpackung zurück und informieren Sie den Lieferdienst.</p>
-----------------------------------------------------------------------------------	-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

Inbetriebnahme

Vor der ersten Inbetriebnahme alle Sicherheits- und Bedienhinweise beachten!

	<p>Warnung</p> <p>Unsachgemäßes und laienhaftes Arbeiten am Stromnetz oder an den Hausinstallationen stellen nicht nur Gefahr für Sie selbst dar, sondern auch für andere Personen.</p> <p>Verkabeln Sie die Installationen so, dass Netz- und Niederspannungskreise stets getrennt verlaufen und an keiner Stelle miteinander verbunden sind oder durch einen Defekt verbunden werden können.</p>
-----------------------------------------------------------------------------------	-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

Wartung und Pflege

Wartungsarbeiten sind erforderlich, wenn das Gerät beschädigt wurde, z. B. wenn Netzstecker, Netzkabel oder Gehäuse beschädigt sind, Flüssigkeit oder Gegenstände ins Innere des Gerätes gelangt sind, es Regen oder Feuchtigkeit ausgesetzt wurde, oder wenn es nicht einwandfrei funktioniert oder heruntergefallen ist.

Wartung

- Falls Sie Rauchentwicklung, ungewöhnliche Geräusche oder Gerüche feststellen, schalten Sie das Gerät sofort aus und ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose. In diesen Fällen darf das Gerät nicht weiter verwendet werden, bevor eine Überprüfung durch einen Fachmann durchgeführt wurde.
- Lassen Sie alle Wartungsarbeiten nur von qualifiziertem Fachpersonal durchführen.
- Öffnen Sie niemals das Gehäuse des Gerätes oder des Zubehörs. Bei geöffnetem Gehäuse besteht Lebensgefahr durch einen elektrischen Schlag.

Reinigung

- Das Gehäuse des Gerätes nur mit einem feuchten Tuch reinigen.
- Keine Lösungsmittel, Spiritus, Verdünnungen usw. verwenden und keine der folgenden Substanzen verwenden:
Salzwasser, Insektenvernichtungsmittel, chlor- oder säurehaltige Lösungsmittel (Salmiak), Scheuermittel.
- Mit dem Baumwolltuch sanft über die Oberfläche reiben, bis diese vollständig trocken ist.

	<p>Das Gerät arbeitet mit gefährlicher Spannung. Trennen Sie das Gerät für Wartungstätigkeiten (z.B. Reinigen) vom Netz!</p>
-------------------------------------------------------------------------------------	-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

Inhalt

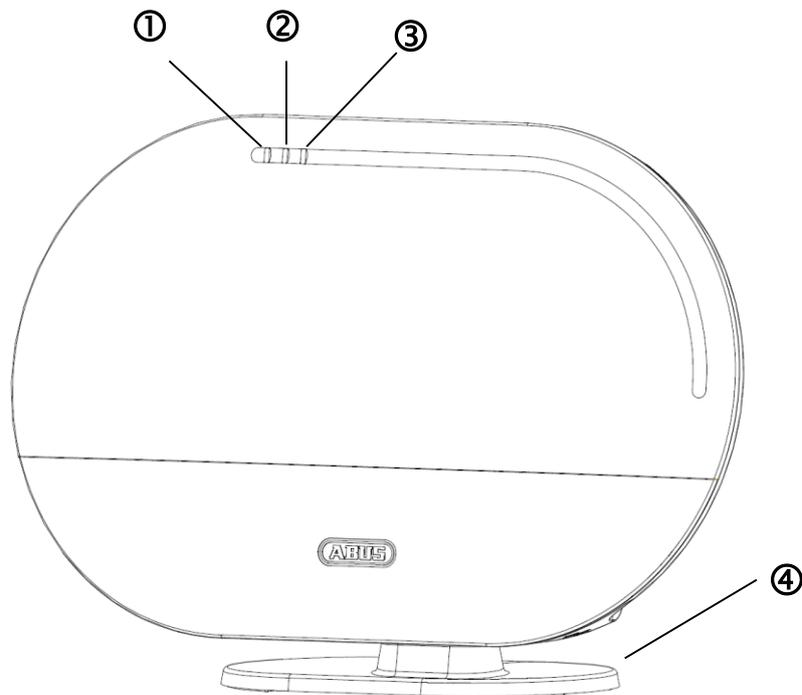
1. Gerätebeschreibung	8
1.1. FUAA35000 Smartvest	8
1.2. FUHA35000 Funk-Steckdose	11
1.3. FUMK35000 Öffnungsmelder	12
1.4. FUBW35000 Bewegungsmelder	13
1.5. FURM35000 Rauch-Hitze-Warnmelder	13
1.6. FUSG35000 Sirene	14
1.7. FUBE35000 Fernbedienung	15
2. Inbetriebnahme	16
2.1. Installation der Smartvest App	16
2.2. Einrichtung der Smartvest	16
2.3. Einlernen der Komponenten	19
2.4. Allgemeine Einstellungen	21
3. Montage	23
3.1. FUAA35000 Smartvest	23
3.2. FUHA35000 Funk-Steckdose	24
3.3. FUMK35000 Öffnungsmelder	24
3.4. FUBW35000 Bewegungsmelder	26
3.5. FURM35000 Rauch-Hitze-Warnmelder	27
3.6. FUSG35000 Sirene	28
3.7. FUBE35000 Fernbedienung	29
4. Bedienung	30
4.1. Navigationsleiste und Fußzeile	31
4.2. Übersicht	32
4.3. Hotkeys	34
4.4. Räume	35
4.5. Kameras	37
4.6. Kontakte	39
4.7. Ereignisse	40
4.8. Alarmansicht	41
5. Konfiguration	42
5.1. Konfigurationsübersicht	43
5.2. Komponenten	44
5.3. Hotkeys	53
5.4. Szenarien	54
5.5. Zeitpläne	55
5.6. Erweiterte Einstellungen	56
6. Technische Daten	61

1. Gerätebeschreibung

In diesem Kapitel werden die Smartvest und alle dazugehörigen Komponenten beschrieben.

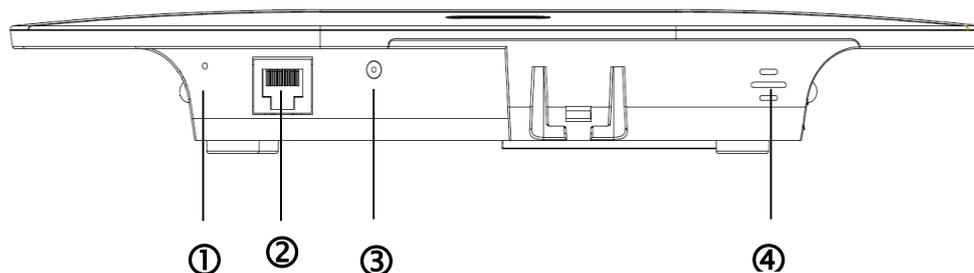
1.1. FUAA35000 Smartvest

Vorderseite



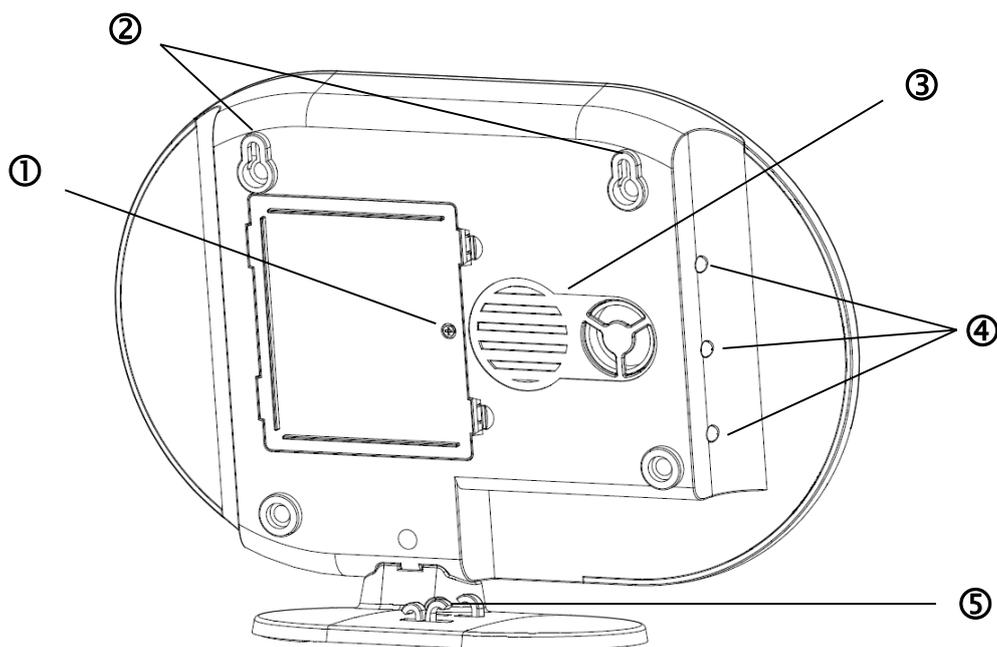
①	Power LED	Grün	An	System ist mit Spannung versorgt	
			Aus	Keine Spannungsversorgung	
②	Status LED		Aus	System ist „deaktiv“	
			Gelb	An	System ist „deaktiv“ und es liegt eine Störung vor (z.B. Batterie leer oder Öffnungsmelder ist „offen“)
			Blau	An	System ist „aktiv“
			Rot	An	System ist „aktiv“ und im Alarmzustand (normaler Alarm, Sabotagealarm oder Panik-Alarm)
③	Netzwerk LED	Grün	An	Verbindung zu Netzwerk und Internet	
			Aus	Verbindung zu Netzwerk ohne Internet	
			Rot	Blinkend	Keine Netzwerkverbindung
④	Optionaler Standfuß. Abnehmbar für Wandmontage.				

Unterseite



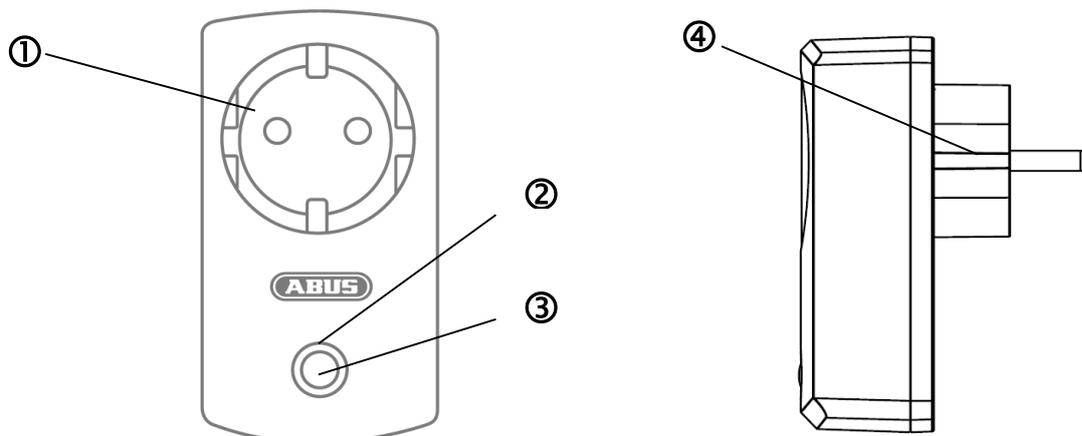
①	Reset-Knopf	<p>Rücksetzung der Passwörter auf Werkseinstellungen (123456) und Netzwerkeinstellungen auf DHCP:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Drücken Sie den Reset-Knopf im Betrieb der Anlage mit Hilfe einer Büroklammer für > 10 Sekunden. Die Power LED erlischt und ein durchgehender Ton ertönt. Die Anlage startet anschließend neu. <p>Rücksetzung der Anlage auf Werkseinstellungen d.h. alle Einstellungen werden zurückgesetzt und das Pairing der Komponenten gelöscht.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Drücken Sie den Reset-Knopf im spannungslosen Zustand der Zentrale und halten diesen > 10 Sekunden gedrückt während Sie die Zentrale mit Spannung versorgen. Die Power LED erlischt und ein durchgehender Ton ertönt. Die Anlage startet anschließend neu.
②	RJ45-Anschluss	Integrierter Netzwerkanschluss 10/100 Mbit
③	Spannungsversorgung	5V DC / 1,5 A. Gerät startet automatisch bei Netzspannung
④	Hygrometer	Integriertes Hygrometer zur Messung von Temperatur und Luftfeuchtigkeit

Rückseite



①	Batteriefach	<p>6x AA (1,5 V) Batterien für Notstromversorgung (ca. 5h Batteriebensdauer)</p> <p>Batteriewechsel Klammern drücken, um die Abdeckung des Batteriefachs zu öffnen. Entfernen Sie die leeren 6 AA (1,5 V) Batterien aus der Kammer und legen Sie neue 6 AA (1,5 V) Batterien ein. Achten Sie dabei auf die im Boden beschriebene Richtung. Schließen Sie anschließend das Batteriefach mit der Abdeckung.</p>		
②	Aufhängung	Aufhängung für Wandmontage Bohrlochabstand: 10 cm (Bohrschablone liegt bei)		
③	Lautsprecher	Lautsprecher der Smartvest mit maximal 90db Lautstärke.		
④	Hintergrund-LED's	Aus	Aus	System ist „deaktiv“
		Gelb	An	System ist „deaktiv“ und es liegt eine Störung vor (z.B. Batterie leer, Öffnungsmelder ist offen)
		Blau	An	System ist „aktiv“
		Rot	An	System ist „aktiv“ und im Alarmzustand (z.B. Öffnungsmelder geöffnet)
⑤	Kabelführung	Kabelführung für Spannungsversorgung und Netzkabel.		

1.2. FUHA35000 Funk-Steckdose



①	SchuKo-Dose	Schuko-Dose Typ F (CEE 7/4). Verwendbar in folgenden Ländern: Deutschland, Österreich, Schweden, Niederlande		
②	Status LED	Blau	Aus	Funk-Steckdose ist aktiv, Spannung wird weitergegeben.
			An	Funk-Steckdose bereit und deaktiv, Spannung wird nicht an den Verbraucher weitergegeben.
		Orange	Blinkend	Funk-Steckdose startet
			An	Repeater-Modus gestartet. Funk-Steckdose bereit und deaktiv, Spannung wird nicht an den Verbraucher weitergegeben. Repeater-Modus an und mit einer Komponente verbunden.
③	Taste	Drücken Sie die Taste einmal um die Funk-Steckdose aktiv oder deaktiv zu schalten.		
		Halten Sie die Taste für 5 Sekunden gedrückt, um den Repeater-Modus zu aktivieren.		
④	SchuKo Stecker	Schuko-Stecker Typ F (CEE 7/4). Verwendbar in folgenden Ländern: Deutschland, Österreich, Schweden, Niederlande		

Repeater-Modus

Die Funk-Steckdose kann neben dem Schalten eines Verbrauchers zusätzlich als Funk-Repeater für eine andere Komponente dienen. Hierzu folgen Sie folgenden Schritten:

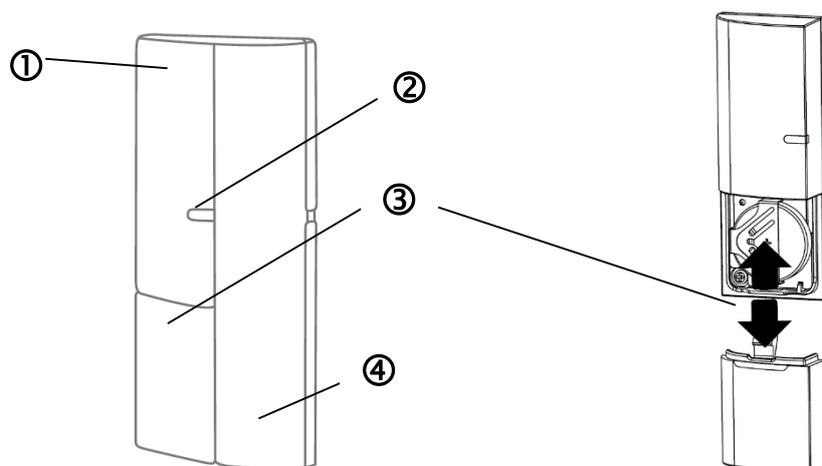
1. Halten Sie die Taste 5 Sekunden gedrückt, um den Repeater-Modus zu aktivieren. Die Status LED beginnt orange zu blinken.
2. Führen Sie bei der Komponente, die Sie mit der Funk-Steckdose verbinden wollen, den manuellen Vorgang zum Einlernen einer Komponente durch (s. Kapitel 5 Konfiguration).
3. Bei erfolgreicher Verbindung leuchtet die Status-LED orange.
4. Um den Repeater-Modus wieder zu deaktivieren, stecken Sie zunächst die Steckdose ab. Drücken Sie jetzt die Taste und halten diese gedrückt. Stecken Sie die Steckdose wieder ein. Warten Sie bis die LED blau blinkt und lassen erst jetzt die Taste los. Sofern die Deaktivierung erfolgreich war leuchtet die LED jetzt blau.



Hinweis

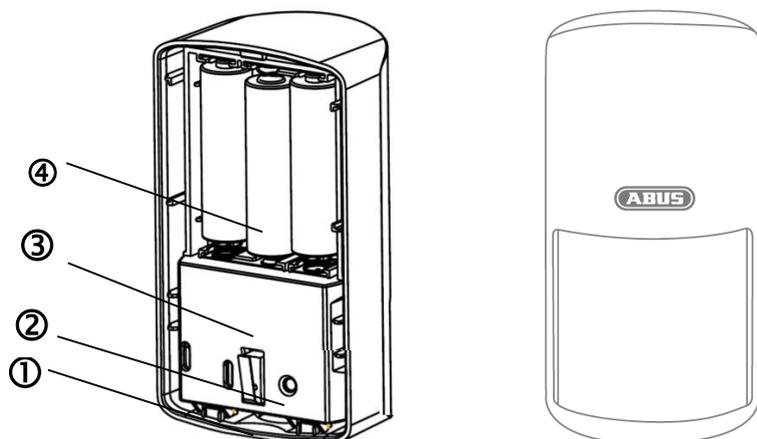
Es kann immer nur eine Komponente mit einer Funk-Steckdose verbunden werden.

1.3. FUMK35000 Öffnungsmelder



①	Sender-Komponente	Beinhaltet Funkkomponente Montage am Fensterrahmen		
②	Signal LED	Blau	Blinkend	Öffnungsmelder wird geschlossen Öffnungsmelder wird geöffnet
③	Batteriefach	<p>1x 3V Knopf-batterie (CR2032) für die Spannungsversorgung (bis zu 1 Jahr Batterielebensdauer)</p> <p>Die Smartvest App warnt Sie bei niedriger Batterie. Folgen Sie den Anweisungen in der App.</p> <p>Batteriewechsel Schieben Sie die Abdeckung des Batteriefachs nach unten heraus. Ziehen Sie die leere 3V Knopf-batterie aus der vorgesehenen Halterung und legen eine neue 3V Knopf-batterie ein. Schließen Sie das Batteriefach mit der Abdeckung nun wieder.</p>		
④	Magnet-Komponente	Beinhaltet Magnetkomponente Montage am Fenster		

1.4. FUBW35000 Bewegungsmelder



①	Knopf	Knopf zur Abnahme der Rückseite
②	Einlern-Taste	Taste zum manuellen Einlernen in die Smartvest Aktivierung Testmodus: 5s drücken Deaktivierung Testmodus: 5s drücken
③	Sabotage-Kontakt	Sabotage-Kontakt zur Alarmierung bei ungewollter Demontage
④	Batteriefach	3x AA (1,5 V) Batterien als Spannungsversorgung (bis zu 2 Jahre Batterielebensdauer) Die Smartvest App warnt Sie bei niedriger Batterie. Folgen Sie den Anweisungen in der App. Batteriewechsel Drücken Sie den Knopf auf der Unterseite des Bewegungsmelders ein und entfernen Sie die Rückseite des Bewegungsmelders. Entfernen Sie die leeren 3 AA (1,5 V) Batterien aus der Kammer und legen Sie neue 3 AA (1,5 V) Batterien ein. Achten Sie dabei auf die im Boden beschriebene Richtung. Bringen Sie den Bewegungsmelder an die montierte Rückseite wieder an.



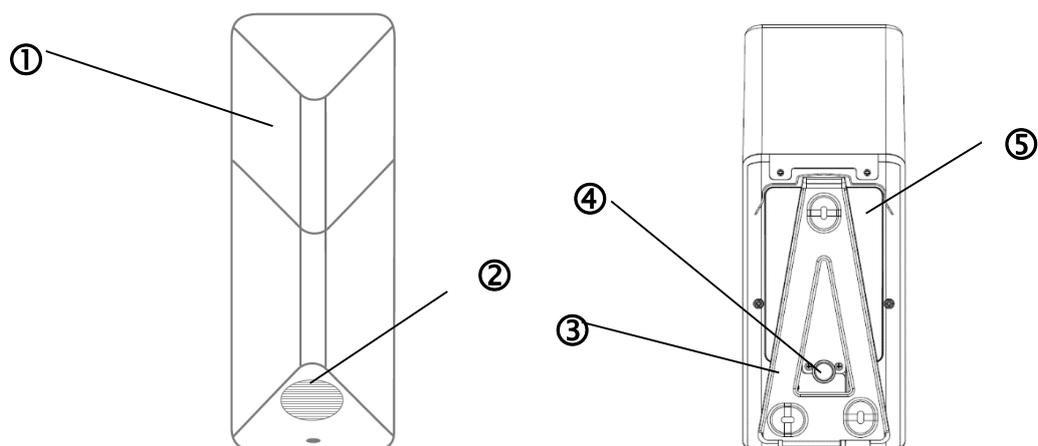
Hinweis

Im Testmodus wird der Energiesparmodus des Bewegungsmelders deaktiviert und löst somit bei jeder erkannten Bewegung aus. Verwenden Sie diesen, um zu überprüfen, ob der Melder den überwachten Raum komplett abdeckt. Deaktivieren Sie den Testmodus nach der Anwendung, da ansonsten die Batterielebensdauer stark beeinflusst wird!

1.5. FURM35000 Rauch-Hitze-Warnmelder

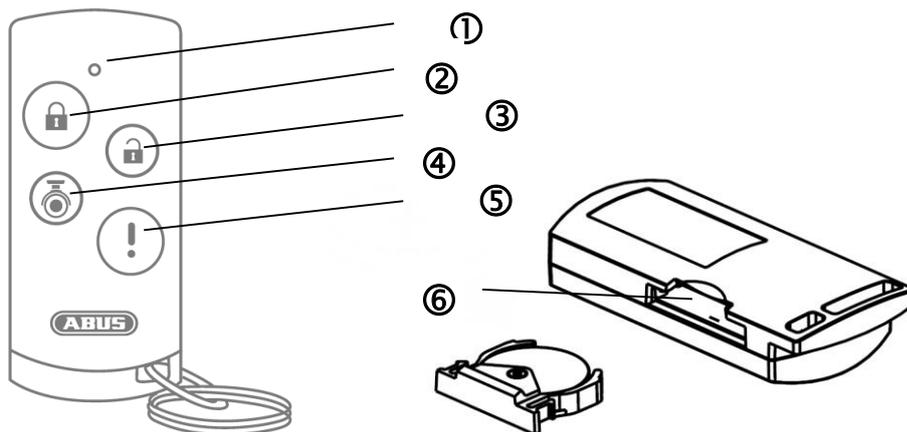
Beachten Sie für die Beschreibung die Anleitung des Rauch-Hitze-Warnmelders.

1.6. FUSG35000 Sirene



①	LED-Kammer	LED blinkt (je nach Einstellung) im Alarmfall und als Rückmeldung bei Änderungen der Sireneneinstellungen.
②	Lautsprecher	Lautsprecher der Sirene mit maximal 80db oder 100db Lautstärke.
③	Einlern-Taste	Taste zum manuellen Einlernen in die Smartvest
④	Sabotage-Kontakt	Sabotage-Kontakt zur Alarmierung bei ungewollter Demontage.
⑤	Batteriefach	<p>4x C (1,5V) Batterien als Spannungsversorgung (bis zu 2 Jahre Batterielebensdauer)</p> <p>Batteriewechsel</p> <p>Lösen Sie die beiden Schrauben der Abdeckung. Sie müssen die Schrauben nicht komplett entfernen. Klappen Sie die Abdeckung auf der unteren Seite nach oben und führen Sie die Abdeckung anschließend heraus.</p> <p>Sie können für eine bessere Erreichbarkeit der Schrauben die Gummiabdeckung des Sabotage-Kontakts während dem Batteriewechsel kurzzeitig entfernen.</p> <p>Entfernen Sie die leeren 4 C (1,5 V) Batterien aus der Kammer und legen Sie neue 4 C (1,5 V) Batterien ein. Achten Sie darauf, dass die Sprungfeder immer auf der Negativ(-) Seite der Batterie ist. Führen Sie die obere Seite der Abdeckung in die vorhergesehenen Löcher und montieren Sie die Abdeckung auf der unteren Seite mit Hilfe der beiden Schrauben.</p>

1.7. FUBE35000 Fernbedienung



①	Signal LED	Blau	Blinkend	Feedback bei Tastendruck
②	Aktiv-Taste	Taste zum Aktiv-Schalten der Smartvest Zum intern Aktiv-Schalten 5 Sekunden gedrückt halten		
③	Deaktiv-Taste	Taste zum Deaktiv-Schalten der Smartvest		
④	Kamera-Taste	Taste zum Start der Aufnahmen für verbundene Kameras		
⑤	Panik-Taste	Taste zum Auslösen des Panik-Alarms (3 Sekunden drücken)		
⑥	Batteriefach	<p>1x 3V Knopfatterie (CR2032) für die Spannungsversorgung (bis zu 2 Jahre Batterielebensdauer)</p> <p>Die Smartvest App warnt Sie bei niedriger Batterie. Folgen Sie den Anweisungen in der App.</p> <p>Batteriewechsel</p> <p>Ziehen Sie das Batteriefach an der Seite der Fernbedienung heraus</p> <p>Ziehen Sie die leere 3V Knopfatterie aus der vorgesehenen Halterung und legen eine neue 3V Knopfatterie ein. Schieben Sie das Batteriefach wieder in die Fernbedienung.</p>		



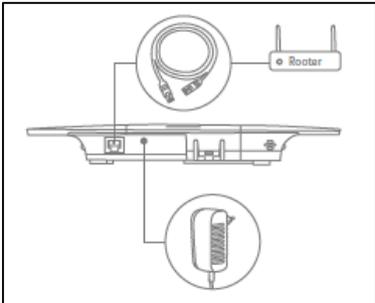
Hinweis

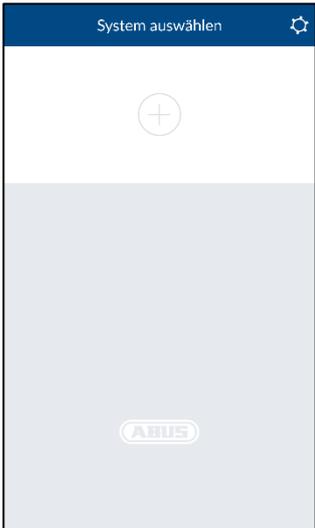
Die genaue Reaktion, die auf einen Tastendruck folgt, hängt von den Einstellungen in der App ab. Beachten Sie hierzu für Aktiv-Taste und Deaktiv-Taste Abschnitt 5.6 erweiterte Einstellungen 5.6 und für die Kamera-Taste und Panik-Taste Abschnitt 5.3 Hotkeys.

2. Inbetriebnahme

Bevor Sie Ihre Smartvest und Melder montieren, folgen Sie den folgenden Schritten, um Ihre Smartvest in Betrieb zu nehmen und die Komponenten in die Smartvest einzulernen.

2.1. Installation der Smartvest App					
	<p>Für die Smartvest steht für Sie im Google Playstore und im iOS App Store eine App mit dem Namen „Smartvest“ zum Download bereit. Diese App kann auf Smartphones und Tablets, im Folgenden als Endgeräte bezeichnet, verwendet werden.</p> <p>Gehen Sie zur Installation in den Google Playstore oder iOS App Store und suchen Sie nach dem Begriff „Smartvest“.</p> <p>Installieren Sie die Smartvest App.</p> <p> Hinweis Bitte beachten Sie, dass die Smartvest App folgende Betriebssysteme als Mindestvoraussetzung voraussetzt:</p> <table style="margin-left: 40px;"> <tr> <td>Apple</td> <td>iOS 7</td> </tr> <tr> <td>Android</td> <td>4.0</td> </tr> </table>	Apple	iOS 7	Android	4.0
Apple	iOS 7				
Android	4.0				

2.2. Einrichtung der Smartvest	
	<p>Schließen Sie zuerst das beiliegende LAN-Kabel an der Unterseite der Smartvest an und verbinden Sie dieses mit Ihrem Router.</p> <p>Schließen Sie im Anschluss das beiliegende Netzteil an.</p> <p> Hinweis Stellen Sie sicher, dass bei Ihrem Router die Funktion DHCP aktiviert ist, da ansonsten keine Verbindung zur Smartvest möglich ist.</p> <p>Beginnen Sie die Einrichtung der Smartvest über die App erst, wenn die grüne Power-LED dauerhaft leuchtet und die Zentrale zweimal gepiept hat.</p> <p>Bei der Einbindung in ein lokales Netzwerk ohne Internetzugriff entfällt der zweifache Piep-Ton.</p>

	<p>Öffnen Sie die Smartvest App und führen Sie die folgenden Schritte aus:</p> <p>Einrichtung starten</p> <p>Drücken Sie auf das Pluszeichen  um eine Smartvest hinzuzufügen.</p> <p>Die App sucht anschließend automatisch nach Geräten in Ihrem Netzwerk.</p>
	<p>Auswählen</p> <p>Wählen Sie die Smartvest in der Liste aus. Falls Sie die Smartvest von einem anderen Netzwerk aus einbinden wollen oder die Smartvest nicht gefunden wurde, geben Sie die DID manuell ein. Alle kommenden Eingaben müssen dann ebenso manuell durchgeführt werden.</p>
	<p>Gerätesicherheitscode</p> <p>Der Standard Gerätesicherheitscode „123456“ ist bereits hinterlegt. Bei der Ersteinrichtung drücken Sie auf „Weiter“. Wurde der Gerätesicherheitscode bereits geändert geben Sie hier den korrekten Code an.</p> <p> Standard Gerätesicherheitscode: „123456“ Beim ersten Log-In werden Sie aufgefordert, den Gerätesicherheitscode zu ändern.</p> <p> Hinweis Den Gerätesicherheitscode können Sie in den Einstellungen ändern. Falls Sie den Gerätesicherheitscode bereits geändert haben, können Sie diesen hier manuell eingeben, bevor Sie auf „Weiter“ drücken.</p>



Namensgebung, Raum- und Ortsangaben

Vergeben Sie einen Namen für die Smartvest. Vorab ist der Name „Smartvest“ hinterlegt.

Öffnen Sie die Raumliste und wählen Sie einen Raum aus, in dem die Smartvest montiert wird. Drücken Sie auf den Pfeil , um in das vorherige Fenster zurückzukehren.

Für die Anzeige der Wetterinformationen drücken Sie auf die Stadt-Zeile und suchen Sie Ihren Ort mit Hilfe des Ortsnamen oder der Postleitzahl und wählen in den Ergebnissen Ihren Ort aus.



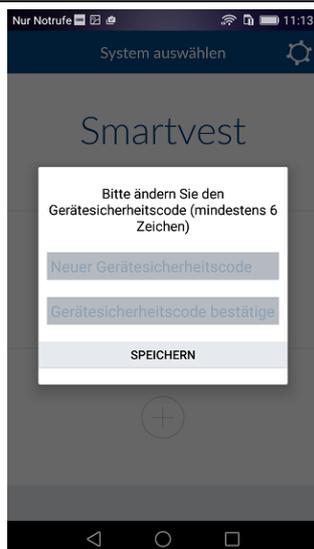
Hinweis

Die Orts-Daten werden ausschließlich zur Ermittlung der Wetter-Daten verwendet.

Einrichtung beenden

Drücken Sie zum Abschluss der Angaben auf „Speichern“.

Sie haben nun Ihre Smartvest in die App eingebunden.



Gerätesicherheitscode bei erster Inbetriebnahme ändern

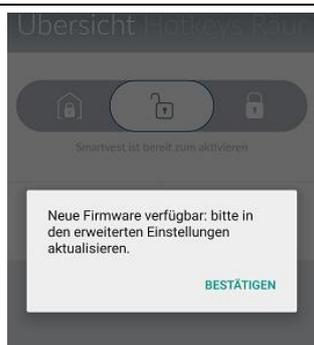
Bei der ersten Inbetriebnahme (oder nach Rücksetzung der Zentrale auf Werkseinstellungen) werden Sie aufgefordert den Gerätesicherheitscode zu ändern. Dieser muss mindestens 6 und kann maximal 16 Zeichen lang sein. Folgende Zeichen sind zulässig:

- Buchstaben (a – z / A – Z)
- Zahlen (0 – 9)
- Sonderzeichen: + - * / % = _ ! ? @ # \$ & () , . ; :



Hinweis

Der geänderte Gerätesicherheitscode darf nicht 123456 lauten. Sie können den Gerätesicherheitscode in den Einstellungen (Erweiterte Einstellungen / Sicherheitseinstellungen) jederzeit wieder ändern.

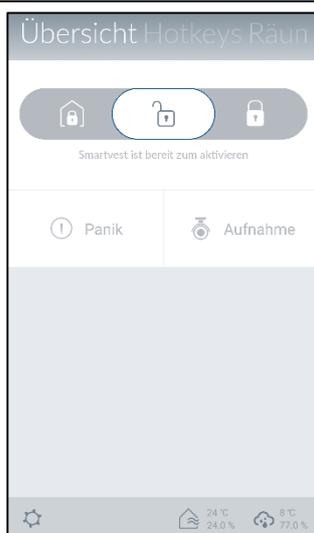


Neue Firmware verfügbar

Führen Sie ein Firmwareupdate der Smartvest Zentrale durch um alle neuen Funktionen der Smartvest-App nutzen zu können.

Das Update starten Sie in den Erweiterten Einstellungen (Kapitel 5.6)

2.3. Einlernen der Komponenten



Öffnen Sie die Smartvest App und verbinden sich mit der Smartvest.



Hinweis

Die Einstellungen Ihrer Komponenten finden Sie im Kapitel 5.1 Komponenten.

Führen Sie die folgenden Schritte aus:



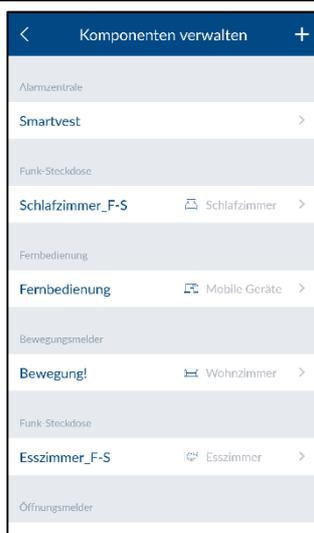
Smartvest-Einstellungen öffnen

Drücken Sie in der Bedienungsansicht unten links auf das Einstellungssymbol , um in die Einstellungen der Smartvest zu gelangen. Geben Sie das Passwort für die Einstellung (Standard: „123456“) ein, um alle Einstellungsmöglichkeiten zu öffnen.



Standard Passwort für Einstellungen: „123456“

Sie können dies in den „erweiterten Einstellungen / Sicherheitseinstellungen“ anpassen.



Komponente auswählen

Wählen Sie in der Liste ganz oben „Komponenten“ aus.

Drücken Sie oben rechts auf das Plusymbol  zum Hinzufügen einer Komponente.

Wählen Sie in der Liste die gewünschte Komponente aus.

Um das Einlernen einer Komponente vorzeitig zu verlassen drücken Sie in den einzelnen Fenstern auf „Abbrechen“.



Komponenten einlernen

Legen Sie einen Namen für die Komponente fest.



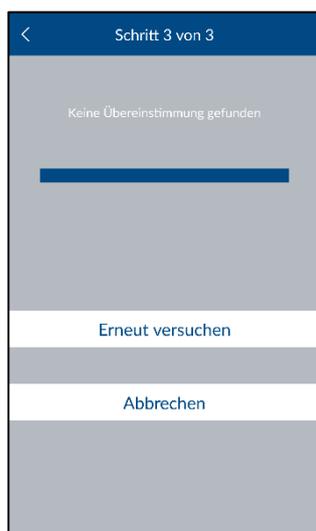
Hinweis

Der Name darf aus maximal 15 Zeichen bestehen. Weitere Zeichen werden automatisch nach dem Speichern entfernt.

Öffnen Sie die Raumliste und wählen Sie einen Raum aus, in dem die Komponente montiert wird. Drücken Sie auf den Pfeil , um in die Einstellungen zurückzukehren.

Drücken Sie anschließend auf „Weiter“.

Folgen Sie den Anweisungen in der App.



Achtung

Sollte das automatische Einlernen nach den vorgegebenen Anweisungen nicht funktioniert haben, ist für jede Komponente ein Vorgang zum manuellen Einlernen vorhanden. Diesen finden Sie unter dem Kapitel 5.1 Komponenten.

Die Einstellungen Ihrer Komponenten finden Sie ebenso in dem Kapitel 5.1 Komponenten.

Wiederholen Sie diese Schritte für all Ihre Komponenten.



Hinweis

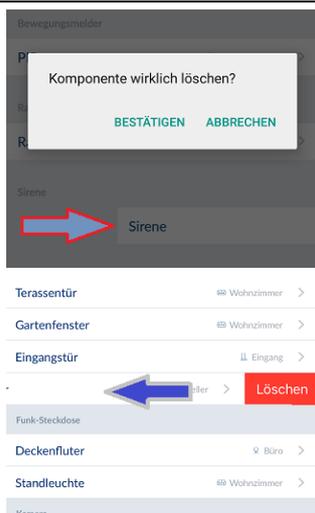
Grundsätzlich senden alle Komponenten das Einlernsignal, sobald diese mit Spannung versorgt werden.



Hinweis

Zur Einbindung der kompatiblen Kameras für die Smartvest folgen Sie bitte zuerst der jeweiligen Anleitung der Kamera zur Einrichtung in Ihr Netzwerk. Falls Sie die Kamera per LAN-Kabel am gleichen Netzwerk wie die Smartvest Zentrale angeschlossen haben, können Sie die Einrichtung auch in der Smartvest App vornehmen. Das Einlernen der Kamera wird im Kapitel 5 Konfiguration beschrieben.

Führen Sie nun die Montage der Komponenten und der Smartvest durch, die im nächsten Kapitel Montage beschrieben wird.



Komponente entfernen

Öffnen Sie die Komponentenliste und...

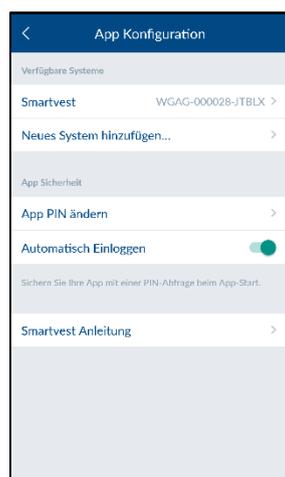
Für Android:

... schieben Sie die Komponente an den rechten Bildschirmrand und bestätigen Sie das Entfernen

Für IOS:

... schieben Sie die Komponente an den linken Bildschirmrand und drücken auf Löschen

2.4. Allgemeine Einstellungen



Öffnen Sie die Smartvest App und drücken Sie auf das Einstellungssymbol  oben rechts, um die allgemeinen Einstellungen zu öffnen.

Verfügbare Systeme

Fügen Sie der App eine neue Smartvest hinzu oder wählen Sie Ihre Smartvest aus, um die allgemeinen Einstellungen der Smartvest zu öffnen.

Smartvest Details

Falls der Gerätesicherheitscode geändert oder falsch eingegeben wurde, können Sie diesen hier für die Verbindung zur Smartvest anpassen.



Hinweis

Wie Sie Ihren Gerätesicherheitscode ändern wird im Kapitel 5 Konfiguration beschrieben.

Aktivieren Sie das automatische Einloggen, um die manuelle Verbindung mit der Smartvest zu überspringen. Bei dem nächsten Start der App gelangen Sie direkt in die Übersicht der Smartvest.

Drücken Sie auf „System aus der App entfernen“, um die Smartvest zu löschen.

App Sicherheit

Drücken Sie auf „App PIN ändern“, um Ihren eigenen App PIN zu wählen. Bei der Ersteinrichtung ist der Standard App Pin „123456“ hinterlegt.



Achtung

Bei aktiviertem App PIN wird dieser bei jedem Start der App auf Ihrem Endgerät abgefragt. Sollten Sie Ihren App PIN vergessen haben, deinstallieren Sie Ihre Smartvest App und installieren Sie diese neu.



Standard App PIN: „123456“

Deaktivieren Sie das automatische Einloggen für den App PIN, damit bei jedem Start der App der App PIN abgefragt wird. Nutzen Sie dies, um den Zugriff auf die App zu verhindern, falls andere Personen Ihr Endgerät benutzen.

Anleitung

Hier können Sie die Smartvest Anleitung auf Ihrem Handy öffnen.

3. Montage

In diesem Kapitel wird die Montage der Smartvest und der dazugehörigen Komponenten beschrieben. Für die Bedienung und Einstellung der Smartvest durch die Smartvest App beachten Sie bitte die Kapitel 4 und 5.

	<p>Warnung</p> <p>Achten Sie bei der Verwendung der Klebepads darauf, dass der Untergrund sauber, abriebfest und trocken ist.</p> <p>Aufgrund ihrer Beschaffenheit sind Oberflächen wie Tapeten, Styropor® oder mit Silikon oder Teflon beschichtete Oberflächen nicht zur Montage geeignet.</p>
-----------------------------------------------------------------------------------	---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

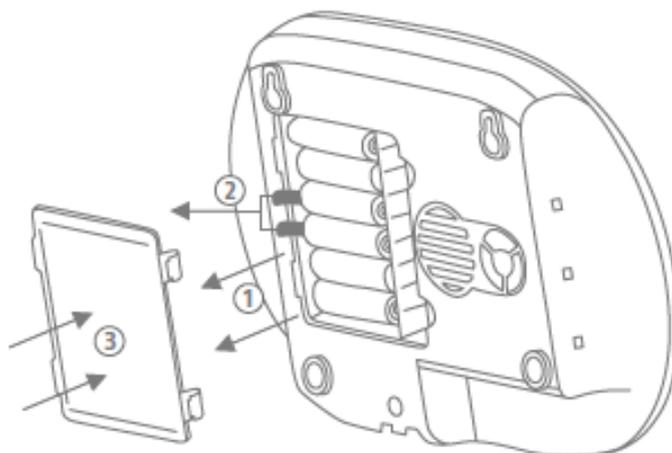
3.1. FUAA35000 Smartvest

Die Smartvest ist nur für den Innenbereich geeignet. Beachten Sie hierzu die Hinweise bezüglich Aufstellort und Betriebsumgebung bei den Sicherheitshinweisen.

Allgemeine Montagehinweise

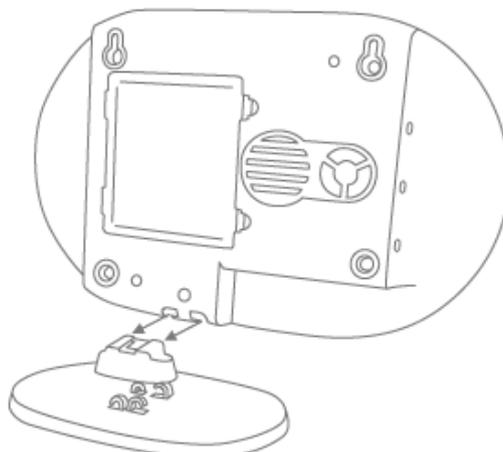
Stellen Sie vor der Montage die Notstromversorgung über Batterie Ihrer Smartvest sicher.

1. Öffnen Sie hierzu die Abdeckung des Batteriefachs durch das Drücken beider Klammern.
2. Ziehen Sie den Kunststoff Streifen ab.
3. Schließen Sie anschließend die Abdeckung wieder.



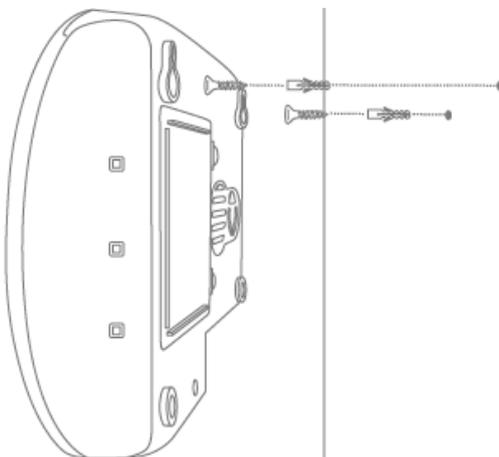
Standmontage

Drücken Sie die Smartvest auf den Standfuß und stellen Sie die Smartvest an den gewünschten Ort. Die Kabel können in die Kabelführung auf dem Standfuß geklemmt werden, um die Kabel geordnet zu verlegen.



Wandmontage

Kleben Sie die beiliegende Bohrschablone der Smartvest an den gewünschten Installationsort. Verwenden Sie eine Wasserwaage, um die Bohrschablone gerade auszurichten. Bohren Sie an den vorgegebenen Stellen Löcher und legen die beiliegenden Dübel ein. Schrauben Sie nun die beiliegenden Schrauben in die Dübel, so dass die Köpfe etwa 6mm vorstehen. Hängen Sie anschließend die Smartvest ein.



3.2. FUHA35000 Funk-Steckdose

Die Funk-Steckdose ist nur für den Innenbereich geeignet. Beachten Sie hierzu die Hinweise bezüglich Aufstellort und Betriebsumgebung bei den Sicherheitshinweisen.

Funk-Steckdosen dürfen niemals hintereinander gesteckt werden.

Montage

Stecken Sie die Funk-Steckdose in eine Steckdose und stecken Sie den gewünschten Verbraucher (z.B. Lampe) in die Funk-Steckdose.

3.3. FUMK35000 Öffnungsmelder

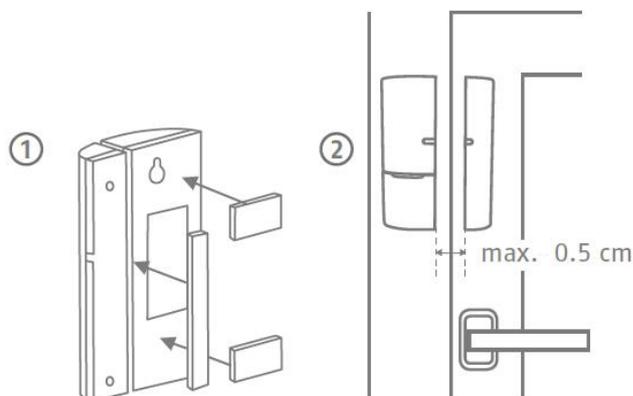
Der Öffnungsmelder ist nur für den Innenbereich geeignet. Beachten Sie hierzu die Hinweise bezüglich Aufstellort und Betriebsumgebung bei den Sicherheitshinweisen.

Allgemeine Montagehinweise

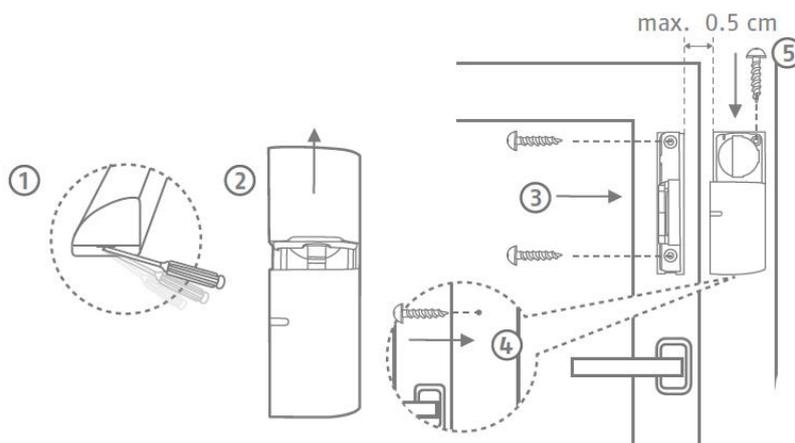
- Montieren Sie stets die kleinere Magnet-Komponente auf das Fenster oder Tür und die größere Sender-Komponente auf den Fenster- oder Türrahmen
- Montieren Sie den Öffnungsmelder so, dass die zwei Komponenten horizontal maximal 0,5 cm und vertikal maximal 1,5 cm voneinander entfernt sind.
- Testen Sie im Zweifelsfall, ob der Höhenunterschied bei Ihrem Fenster oder Ihrer Tür zu hoch ist, indem Sie die beiden Komponenten an die gewünschte Position des Fensters oder der Tür aneinanderhalten und anschließend die Sender-Komponente an den Fenster- oder Türrahmen führen. Sollte die blaue Signal LED dabei leuchten ist der Höhenunterschied zu groß.
- Für einen Ausgleich des Höhenunterschieds verwenden Sie die beiliegenden Unterlegscheiben, die auf der Rückseite der Komponenten angebracht werden müssen. Die beiliegenden Schrauben passen bei der Benutzung von den Unterlegscheiben nicht mehr für die Montage. Verwenden Sie hierfür entweder eigene Schrauben oder verwenden Sie die beiliegenden Klebepads (empfohlen).
- Montieren Sie den Öffnungsmelder immer auf der Seite, auf der das Fenster oder die Tür aufgemacht wird und nicht auf der Scharnierseite.
- Sie können den Öffnungsmelder sowohl auf der Oberseite oder der Seite eines Fensters anbringen. Falls Sie den Öffnungsmelder an der Unterseite eines Fensters montieren, wird der Öffnungsmelder bei gekipptem Fenster womöglich nicht auslösen (Nicht empfohlen).

Montage mit Klebepads (empfohlen)

1. Kleben Sie die beiden kleinen Klebepads auf die große Sender-Komponente des Öffnungsmelders und das längere Klebepad auf die kleinere Magnet-Komponente des Öffnungsmelders.
2. Kleben Sie die große Sender-Komponente auf den Fensterrahmen an die gewünschte Position am Fenster und die kleinere Magnet-Komponente an das Fenster.

**Montage mit Schrauben**

1. Öffnen Sie die kleinere Magnet-Komponente des Öffnungsmelders mit einem dünnen Schlitz-Schraubendreher.
2. Entfernen Sie die Abdeckung des Batteriefachs der größeren Sender-Komponente des Öffnungsmelders.
3. Schrauben Sie die kleinere Magnet-Komponente auf die gewünschte Position des Fensters mit Hilfe von 2 Schrauben. Zuvor sollten die vorgesehenen Löcher mit einem Schraubendreher oder Bohrer durchbrochen werden.
4. Schrauben Sie eine Schraube für die Einhängeöse der Sender-Komponente an den Fensterrahmen.
5. Hängen Sie die Sender-Komponente ein und fixieren Sie diese mit der letzten Schraube an den Fensterrahmen.



3.4. FUBW35000 Bewegungsmelder

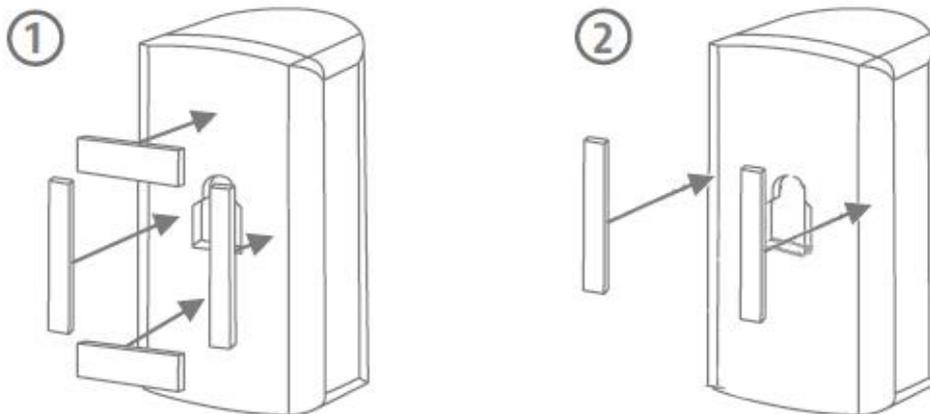
Der Bewegungsmelder ist nur für den Innenbereich geeignet. Beachten Sie hierzu die Hinweise bezüglich Aufstellort und Betriebsumgebung bei den Sicherheitshinweisen.

Allgemeine Montagehinweise

- Den Bewegungsmelder 2 - 2,5 m über dem Boden montieren für eine Reichweite von 12m.
- Den Melder entweder flach an der Wand oder in einer Ecke (empfohlen) montieren.
- Den Bewegungsmelder nicht gegenüber Wärmequellen oder Fenstern, über einem Heizkörper, in der Nähe von großen Metallstrukturen, nahe an Netzleitungen oder Gasleitungen, nahe elektronischer Geräte oder Funkgeräten oder näher als 30mm von der Decke entfernt montieren.
- Der Erfassungsbereich des Melders ist nach unten gerichtet. Neigen Sie deshalb den Melder nicht zu stark nach unten, da ansonsten die Reichweite minimiert wird. Empfohlen wird eine horizontale, aufrechte Position.

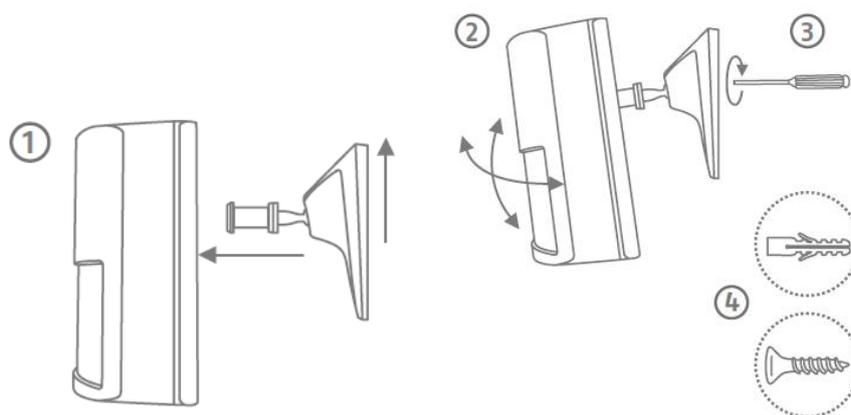
Klebemontage

1. Für eine Wandmontage kleben Sie die beiliegenden Klebepads auf die Rückseite des Bewegungsmelders.
2. Für eine Eckmontage kleben Sie die Klebepads auf die Fasen (abgeschrägte Flächen) des Bewegungsmelders.
3. Montieren Sie den Bewegungsmelder an den gewünschten Installationsort auf eine ebene Fläche.



Bohrmontage mit Halterung

1. Drücken Sie die Halterung in den Bewegungsmelder ein.
2. Halten Sie den Bewegungsmelder an den gewünschten Installationsort und stellen Sie den gewünschten Winkel ein.
3. Fixieren Sie die Position indem Sie die Schraube an der Rückseite der Halterung festdrehen.
4. Kleben Sie die beiliegende Bohrschablone des Bewegungsmelders an den gewünschten Installationsort. Verwenden Sie eine Wasserwaage, um die Bohrschablone gerade auszurichten. Bohren Sie an den vorgegebenen Stellen Löcher und legen die beiliegenden Dübel ein.
Drücken Sie Halterung wieder heraus und montieren Sie die Halterung mit den beiliegenden Schrauben. Am Schluss drücken Sie den Bewegungsmelder wieder auf die Halterung.



Bohrmontage ohne Halterung

1. Drücken Sie den Knopf an der Unterseite des Bewegungsmelders ein und entfernen Sie die Rückseite des Bewegungsmelders.
2. Verwenden Sie die vorgesehenen Löcher auf der Innenseite der Rückseite als Bohrvorlage für die Wand- oder Eckenmontage.
3. Bohren Sie die Löcher und setzen Sie die beiliegenden Dübel ein. Schrauben Sie anschließend die Rückseite des Bewegungsmelders mit den beiliegenden Schrauben an der Wand oder Ecke fest.
4. Drücken Sie den Bewegungsmelder wieder auf die montierte Bodenplatte des Bewegungsmelders.

3.5. FURM35000 Rauch-Hitze-Warmmelder

Der Rauch-Hitze-Warmmelder ist nur für den Innenbereich geeignet. Beachten Sie hierzu die Hinweise bezüglich Aufstellort und Betriebsumgebung bei den Sicherheitshinweisen und in der Anleitung des Rauch-Hitze-Warmmelders.

Montage

Beachten Sie für die Montage die Anleitung des Rauch-Hitze-Warmmelders.

3.6. FUSG35000 Sirene

Die Sirene ist für den Außen- und Innenbereich geeignet. Beachten Sie hierzu die Hinweise bezüglich Aufstellort und Betriebsumgebung bei den Sicherheitshinweisen.

Allgemeine Montagehinweise



Warnung

Bei der Montage der Sirene kann es zum Auslösen durch den Sabotagekontakt kommen. Für diesen Fall ist die Sirene Standardmäßig auf „**LED**“ eingestellt. Sollten Sie die Sirene bereits auf „**Sirene**“ oder „**LED und Sirene**“ konfiguriert haben, stellen Sie dies bitte vor der Montage wieder auf „**LED**“. Ein plötzliches Auslösen des akustischen Warntons der Sirene bei einer Montage in größerer Höhe kann ansonsten zu schweren Unfällen und körperlichen Verletzungen oder Schäden führen.

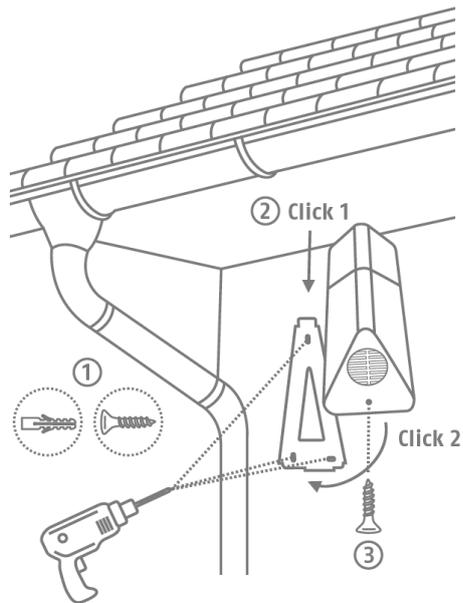
Alternativ können Sie den Wartungsmodus aktivieren, um Falschalarme zu vermeiden. (Siehe Kapitel 5 Konfiguration)

Halten Sie bei einem Test des akustischen Warntons der Sirene immer einen Mindestabstand von mindestens 3 m ein, um körperliche Schäden (z.B. Gehör) zu vermeiden.

- Die Sirene ist nur für den geschützten Außenbereich geeignet. (IP44)
- Achten Sie darauf, dass die Sirene außerhalb des Handbereichs (mindestens 3m Montagehöhe) angebracht wird.
- Wählen Sie den Installationsort so, dass die Sirene schon aus großer Entfernung gut sicht- und hörbar ist.
- Die Sirene wird durch erstmaliges Drücken des Sabotagekontakts aktiviert. Wird der Sabotagekontakt anschließend gelöst, wird der Sabotagealarm ausgelöst.

Bohrmontage

1. Kleben Sie die beiliegende Bohrschablone des Bewegungsmelders an den gewünschten Installationsort. Verwenden Sie eine Wasserwaage, um die Bohrschablone gerade auszurichten. Bohren Sie an den vorgegebenen Stellen Löcher und legen die beiliegenden Dübel ein. Entfernen Sie die Bohrschablone wieder
Befestigen Sie die A-förmige Halterung Mit Hilfe der Schrauben an der Wand.
2. Stecken Sie die das beiliegende Netzteil an die Sirene und haken Sie die Sirene von oben in die Halterung ein (Click 1) und drücken Sie sie gegen die Wand (Click 2).
3. Ziehen Sie nun die kleine Schraube an der Unterseite der Halterung fest.



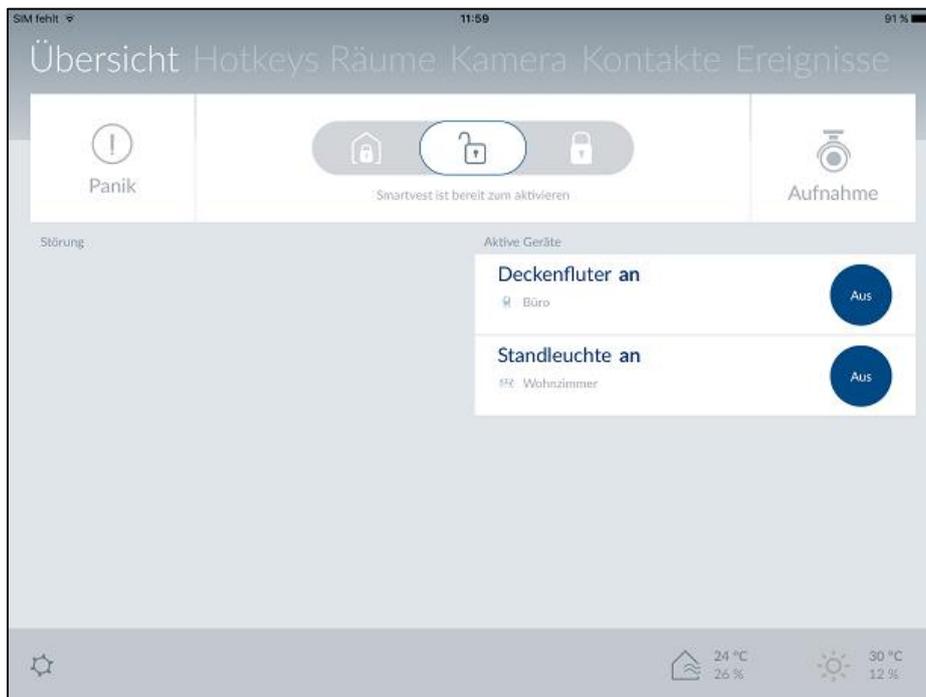
3.7. FUBE35000 Fernbedienung

Die Fernbedienung ist nur für den Innenbereich geeignet. Beachten Sie hierzu die Hinweise Betriebsumgebung in den Sicherheitshinweisen.

Montage

Verwenden Sie den Schlüsselring, um die Fernbedienung an Ihren Schlüsselbund oder ähnlichem zu befestigen.

4. Bedienung



Die Smartvest App ist in zwei grundlegende Menüführungen unterteilt. Die Bedienung und die Konfiguration.

In diesem Kapitel wird Ihnen die Bedienung der Smartvest durch die Smartvest App demonstriert. Zur Konfiguration der Smartvest beachten Sie bitte das Kapitel 5.

Folgende Funktionen sind in der Bedienung verfügbar:

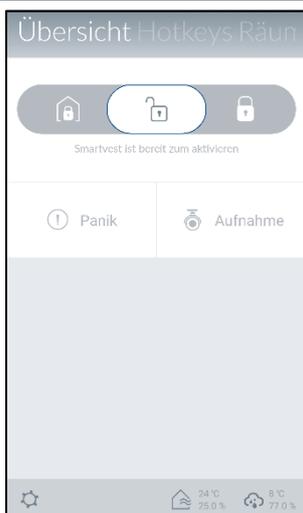
- Übersicht der wichtigsten Informationen und Funktionen
 - Aktiv / Intern aktiv / Deaktiv schalten der Smartvest
 - Aktive Geräte
 - Störungen
- Übersicht und Aktivierung Ihrer Hotkeys
- Übersicht Ihrer Räume und des Status der Raum-Melder
- Übersicht und Liveansicht Ihrer Kameras
- Übersicht und anrufen Ihrer Kontakte
- Übersicht der vorgefallenen Ereignisse



Hinweis

Je nach verwendetem Betriebssystem und Endgerät kann die tatsächliche Darstellung geringfügig von den in dieser Anleitung eingefügten Screenshots abweichen. Die Übersicht der Menüs wird in dieser Anleitung mit der Hilfe von Tablet-Screenshots dargestellt während die Beschreibungen der einzelnen Menüpunkte mit der Hilfe von Smartphone-Screenshots dargestellt werden. Die Bezeichnungen der Menüpunkte und die Menüführung sind jedoch auf jedem Gerät identisch.

4.1. Navigationsleiste und Fußzeile



Öffnen Sie die Smartvest App und verbinden Sie sich mit der Smartvest.

Navigationsleiste

Ansicht

In der oberen Navigationsleiste werden die einzelnen Menüpunkte dargestellt. Das Menü, in dem Sie sich gerade befinden wird farblich hervorgehoben.

Menüwechsel

Sie können zwischen den einzelnen Menüs mit dem sogenannten „Swipen“ (mit dem Finger auf dem Bildschirm von rechts nach links oder links nach rechts wischen) wechseln. Alternativ können Sie die einzelnen Menüs auch mit einem Druck auf das gewünschte Menü in der Menüleiste aufrufen.

Farbcode

Je nachdem in welchem Zustand sich die Smartvest befindet wird dies in der Navigationsleiste farblich angezeigt.

Grau	System ist „deaktiv“
Gelb	System ist „deaktiv“ und es liegt eine Störung vor (z.B. Batterie leer)
Blau	System ist „aktiv“
Rot	System ist „aktiv“ und im Alarmzustand (z.B. Öffnungsmelder geöffnet, Panik oder Sabotage)

Fußzeile

Einstellungen

In der unteren Fußzeile befindet sich unten links das Einstellungssymbol . Drücken Sie auf dieses, um in die Einstellungen der Smartvest zu gelangen.



Temperatur-, Luftfeuchtigkeit- und Wetteranzeige

Unten rechts werden Ihnen die Informationen zur Temperatur, Luftfeuchtigkeit und dem Wetter angezeigt.



Innen Temperatur- und Luftfeuchtigkeitsanzeige, gemessen durch das Hygrometer der Smartvest.



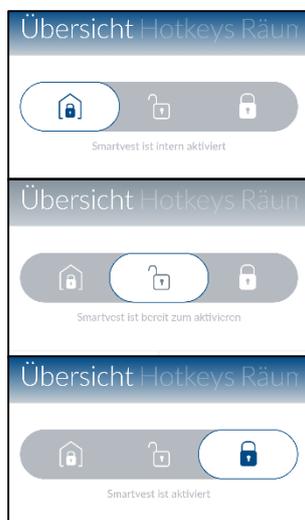
Wetteranzeige für den angegebenen Standort in den Smartvest-Einstellungen.



Hinweis

Die Hygrometerwerte für den Innenbereich benötigen nach Start der Zentrale circa 30 Minuten um sich einzupendeln

4.2. Übersicht



Statusanzeige

In der Statusanzeige werden drei verschiedene Symbole für den jeweiligen Status der Smartvest angezeigt. Der Status der momentan ausgeführt wird, wird farblich markiert und der entsprechende Text befindet sich darunter. Sie können den Status durch Ziehen nach links oder rechts verändern oder alternativ auf den gewünschten Status drücken.



Smartvest ist intern aktiviert

Die interne Aktivierung ist werkseitig als Außenhautsicherung vorprogrammiert. Dies bedeutet, dass Öffnungsmelder zwar einen Alarm auslösen, Bewegungsmelder aber nicht. So können Sie sich frei im Haus (intern) bewegen, ohne Alarm auszulösen. Sollte aber jemand von extern in das Objekt eindringen, wird durch den Öffnungsmelder Alarm ausgelöst. Empfohlene Anwendung: Stellen Sie die Smartvest auf intern aktiviert, bevor Sie ins Bett gehen.



Smartvest ist deaktiviert (bereit zum aktivieren)

In diesem Status ist das System nicht scharf geschaltet. Die Meldungen der meisten Sensoren lösen keinen Alarm aus. Die einzige Ausnahme ist der Rauchwarnmelder, der zu Ihrer Sicherheit unabhängig vom Systemstatus immer Alarm auslöst. Außerdem wird Alarm ausgelöst, wenn eine der Komponenten eine Sabotagemeldung sendet. Empfohlene Anwendung: Stellen Sie die Smartvest auf deaktiviert, wenn Sie nach Hause kommen.



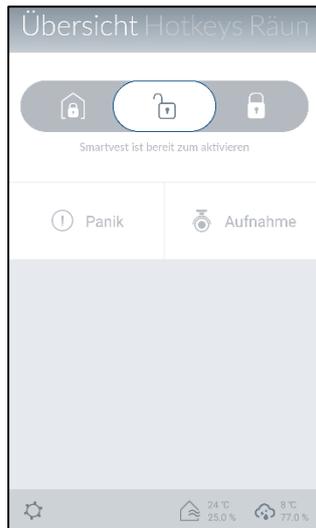
Smartvest ist aktiviert

Die Aktivierung ist werkseitig als Vollsicherung vorprogrammiert. Dies bedeutet, dass alle Sensoren einen Alarm auslösen. Empfohlene Anwendung: Stellen Sie die Smartvest auf aktiviert, wenn Sie das Haus verlassen und niemand mehr zu Hause ist.



Hinweis

Bei dem Einlernen von Komponenten werden automatisch Standard-Werte gesetzt für welchen Status diese aktiviert sind. Falls Sie die Einstellungen für den jeweiligen Status ändern möchten, finden Sie die Einstellungen unter dem Punkt 5.5 Erweiterte Einstellungen / Status Konfiguration.



Hotkeys

Unter der Statusanzeige befinden sich die zwei vorkonfigurierten Hotkeys Panik und Kamera, die Sie in der Übersicht durch einen Druck aktivieren können. Diese beiden Hotkeys finden Sie auch auf der Fernbedienung FUBE35000 wieder, welche Sie mit der Fernbedienung ebenso schalten können.



Standard:

Alle Aktoren lösen aus (z.B. Sirene) und alle Kameras zeichnen auf



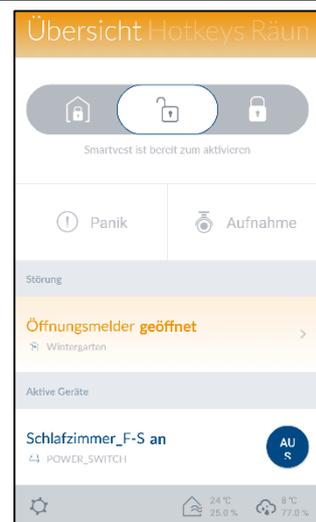
Standard:

Alle Kameras zeichnen auf.



Hinweis

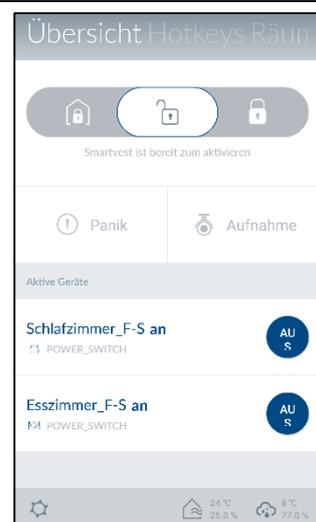
Bei dem Einlernen von Komponenten werden automatisch für die vorkonfigurierten Hotkeys Standard-Werte gesetzt. Falls Sie die Einstellungen für den jeweiligen Hotkey ändern möchten, finden Sie die Einstellungen unter dem Punkt 5.3 Hotkeys.



Störung

Falls Störungen (z.B. Batterie leer) vorliegen, werden diese unter den Hotkeys angezeigt. Werden die Störungen beseitigt, verschwinden die Störungen aus der Übersicht.

Sie finden die Störungsmeldungen außerdem in der Ereignisübersicht (4.7) wieder.



Aktive Geräte

Komponenten, die sich im aktiven Zustand befinden (z.B. Funk-Steckdose auf „An“), werden in einer Liste angezeigt. Werden die Komponenten deaktiviert, verschwinden diese aus der Übersicht. So haben Sie etwaig Stromverbraucher immer im Blick.

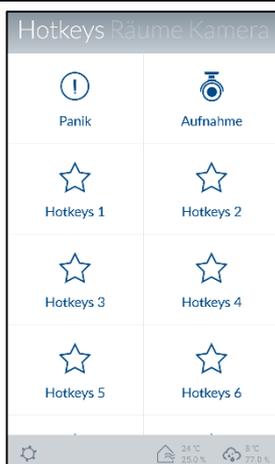
4.3. Hotkeys

Anwendungsbeispiele

Hotkeys dienen zur einfachen Aktivierung verschiedener Komponenten durch einen Druck.

Sollten Sie potentielle Einbrecher vor dem Einbruchversuch vor Ihrem Haus entdecken, können Sie z.B. einen Hotkey(Panik) zur Aktivierung der Sirene konfigurieren und den Einbrecher bereits vor Einbruchversuch mit einem Druck auf den Hotkey mit der Sirene abschrecken.

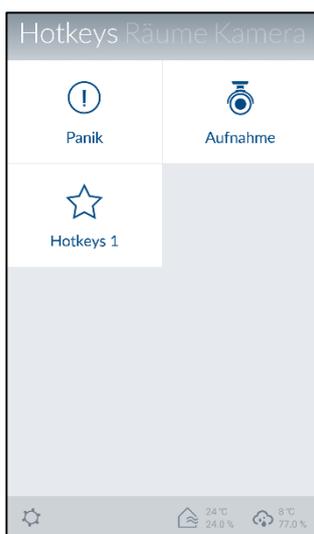
Alternativ können Sie z.B. einen benutzerdefinierten Hotkey zur Aktivierung von einer oder mehreren Funk-Steckdosen erstellen und die Wohnungsbeleuchtung mit einem Druck auf den Hotkey an- oder ausschalten.



Hotkeyübersicht

In der Hotkeyübersicht können bis zu 11 Hotkeys angezeigt werden. 2 vorkonfigurierte Hotkeys Panik und Kamera sind bereits bei Erstinstallation hinterlegt. Sie können in den Einstellungen (siehe Kapitel 5.3 Hotkeys) 9 weitere Hotkeys der Übersicht hinzufügen oder die bereits vorhandenen Hotkeys bearbeiten.

Drücken Sie auf den gewünschten Hotkey, um diesen auszuführen.



Vorkonfigurierte Hotkeys

Es befinden sich zwei vorkonfigurierte Hotkeys Panik und Kamera in der Hotkeyübersicht. Diese beiden Hotkeys finden Sie auch auf der Fernbedienung FUBE35000 wieder, welche Sie mit der Fernbedienung ebenso schalten können.

 Standard:
Alle Aktoren lösen aus (z.B. Sirene) und alle Kameras zeichnen auf

 Standard:
Alle Kameras zeichnen auf.



Hinweis

Bei dem Einlernen von Komponenten werden automatisch für die vorkonfigurierten Hotkeys Standard-Werte gesetzt. Falls Sie die Einstellungen der Komponenten für den jeweiligen Hotkey ändern möchten, finden Sie die Einstellungen unter dem Punkt 5.3 Hotkeys.

	<p>Konfigurierbare Hotkeys</p> <p>Sie können bis zu 9 Hotkeys in den Einstellungen konfigurieren (Siehe Kapitle 5.3 Hotkeys). Diese werden nach Erstellung in der Hotkeyübersicht dargestellt und können mit einem Druck ausgeführt werden.</p> <p style="text-align: center;"> Konfigurierter Hotkey </p>
--	----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

<h2>4.4. Räume</h2>	
	<p>Raumübersicht</p> <p>In der Raumübersicht befinden sich alle Räume denen mindestens eine Komponente hinzugefügt worden ist. Unter dem Raumnamen werden jeweils maximal 2 Komponenten aufgelistet.</p>
	<p>Raumdetails</p> <p>Drücken Sie auf den gewünschten Raum, um die einzelne Raumübersicht zu öffnen. Es werden alle Komponenten aufgeführt, die diesem Raum hinzugefügt worden sind. Verlassen Sie die einzelne Raumübersicht indem Sie auf den Pfeil oben links drücken.</p>

 <p>Räume Kameras Kontakt</p> <p>Esszimmer Esszimmer_F-S an</p> <p>Wintergarten Offnungsmelder geöffnet</p> <p>Außenbereich 19100 Trennen Sirene</p> <p>24 °C 25.0 %</p> <p>8 °C 79.0 %</p>	<p>Farbcode</p> <p>Falls eine Störung einer einzelnen Komponente vorliegt, wird der entsprechende Raum in der Raumübersicht und die Komponente gelb markiert.</p>
------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

4.5. Kameras



Kameraübersicht

In der Kameraübersicht können bis zu 4 Kameras angezeigt werden. Sie können in den Einstellungen (siehe Kapitel 5.5 erweiterte Einstellungen) 4 Kameras der Kameraübersicht hinzufügen oder die Einstellungen der bereits vorhandenen Kameras bearbeiten.

Durch Antippen der jeweiligen Kamera gelangen Sie in die Liveansicht mit den verschiedenen Funktionen der Kamera.



TVAC19000

Liveansicht

Steuern Sie die Kamera, indem Sie mit dem Finger über die Liveansicht nach links, rechts, oben oder unten wischen.

Zoomen Sie das Kamerabild, indem Sie mit zwei Fingern auseinanderziehen.

Aktionen

Push to Talk



Halten Sie die Schaltfläche gedrückt, um durch den Kamera Lautsprecher mit Personen vor Ort zu sprechen.

Mikrofon aktivieren



Drücken Sie die Schaltfläche, um das aufgenommene Audio der Kamera zu hören.

Preset Positionen



Drücken Sie die Schaltfläche, um die soeben eingestellte Positionen zu speichern (Preset 1, 2, 3) oder aufzurufen.

Schnappschuss



Drücken Sie die Schaltfläche, um einen Schnappschuss auf Ihrem Endgerät zu speichern.

Aufzeichnung



Drücken Sie die Schaltfläche, um eine 1 minütige Aufzeichnung zu starten.



Hinweis:

Aufzeichnungen sind nur möglich wenn sich eine Micro-SD Karte in der Kamera befindet! Ansonsten erscheint der „Rec“ Button nicht.



TVAC19100

Liveansicht

Zoomen Sie das Kamerabild, in dem Sie mit zwei Fingern auseinanderziehen.

Aktionen



Mikrofon aktivieren

Drücken Sie die Schaltfläche, um das aufgenommene Audio der Kamera zu hören.



Schnappschuss

Drücken Sie die Schaltfläche, um einen Schnappschuss auf Ihrem Endgerät zu speichern.

Aufzeichnung



Drücken Sie die Schaltfläche, um eine 1 minütige Aufzeichnung zu starten.

Hinweis:



Aufzeichnungen sind nur möglich wenn sich eine Micro-SD Karte in der Kamera befindet! Ansonsten erscheint der „Rec“ Button nicht.



TVAC16000

Liveansicht

Zoomen Sie das Kamerabild, in dem Sie mit zwei Fingern auseinanderziehen.

Kamerawechsel

Wählen Sie die gewünschte Kamera aus (Kamera 1 – 4)

Aktionen



Schnappschuss

Drücken Sie die Schaltfläche, um einen Schnappschuss auf Ihrem Endgerät zu speichern.

Aufzeichnung



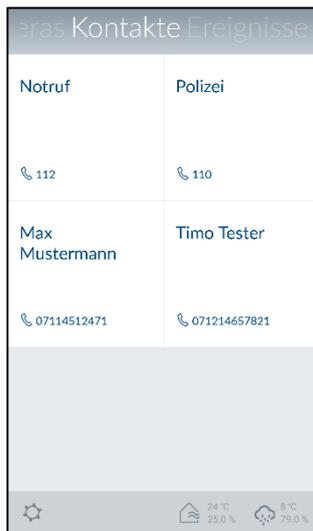
Drücken Sie die Schaltfläche, um eine 1 minütige Aufzeichnung zu starten.

Hinweis:



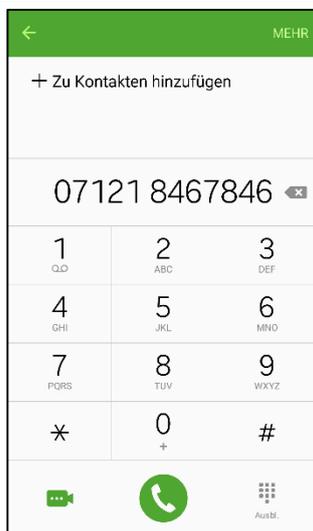
Aufzeichnungen sind nur möglich wenn sich eine SD Karte im TVAC16000 Monitor befindet! Ansonsten erscheint der „Rec“ Button nicht.

4.6. Kontakte



Kontaktübersicht

In der Kontaktübersicht können bis zu 4 Kontakte angezeigt werden. 2 vorkonfigurierte Kontakte Notruf und Polizei sind bereits bei Erstinstallation hinterlegt. Sie können in den Einstellungen (siehe Kapitel 5.6 Kontakte) 2 weitere Kontakte für die Kontaktübersicht hinzufügen oder die bereits vorhandenen Kontakte bearbeiten.



Anrufen

Durch einen Druck auf die Nummer des Kontakts öffnet sich automatisch die Telefonansicht Ihres Endgerätes mit der jeweiligen Nummer des Kontakts vorgewählt. Um den Anruf zu starten müssen Sie auf die Endgerät spezifische Anruf Taste drücken.



Achtung

Die vorkonfigurierten Kontakte Notruf und Polizei nur im Ernstfall verwenden.

4.7. Ereignisse

	<h3>Ereignisübersicht</h3> <p>Beim Aufrufen der Ereignisübersicht werden die 100 aktuellsten Events angezeigt.</p> <p>Um ältere Ereignisse einzusehen, verwenden Sie die Suchen-Funktion. Die Smartvest Zentrale speichert maximal 1000 Einträge.</p> <p> Hinweis Kamera-Ereignisse werden direkt von der Kamera in die Ereignisübersicht geladen und aktualisiert. Je nach Netzwerkverbindung kann es mehrere Minuten dauern, bis ein neues Video angezeigt wird.</p> <p> Hinweis Ereignisse des Bewegungsmelders werden in der Ereignisübersicht nicht aufgezählt. Verwenden Sie für den Funktionstest den Testmodus. (Siehe Kapitel 1.4. Bewegungsmelder)</p>
	<h3>Farbcode</h3> <p>Falls Komponenten einen Alarmzustand ausgelöst haben, werden diese in der Ereignisübersicht rot markiert.</p> <p>Falls Komponenten kein Signal an die Smartvest senden oder die Batterie leer ist, werden diese in der Ereignisübersicht gelb markiert.</p>
	<h3>Export</h3> <p>Drücken Sie das Exportsymbol  unten links, um die aktuelle Ereignisübersicht auf Ihrem Endgerät in einer Textdatei zu speichern.</p>
	<h3>Suchen</h3> <p>Drücken Sie das Suchensymbol  unten links, um die Ereignisse in einem spezifischen Zeitrahmen zu suchen. Drücken Sie auf „Suchen“, um die Suche durchzuführen oder auf das Pfeilsymbol , um in die Ereignisübersicht zurückzukehren.</p>
	<h3>Manuelles Aktualisieren</h3> <p>Sie können die Ereignisliste durch Swipe nach unten manuell aktualisieren. Dies ist insbesondere beim Laden von Kameraereignissen hilfreich.</p>

4.8. Alarmansicht



Alarmansicht

Die Alarmansicht wird durch das Auslösen eines Alarms geöffnet, wenn

- die Smartvest App bereits geöffnet ist.
- die Smartvest-App nach dem Alarm geöffnet wird.
- die Smartvest-App durch einen Druck auf die Push Benachrichtigung des Alarms geöffnet wird.

Reihenfolge der Ereignisse

Die Reihenfolge der Ereignisse zeigt Ihnen welches Ereignis den Alarm ausgelöst hat (Rot hervorgehoben), zu welcher Uhrzeit das Ereignis den Alarm ausgelöst hat und Ereignisse die nach dem ausgelösten Alarm stattgefunden haben. Bis zu 5 Ereignisse werden angezeigt.

Aktionen

Unter den Aktionen finden Sie die vorkonfigurierten Hotkeys Panik und Aufnahme.



Standard:

Alle Aktoren lösen aus (z.B. Sirene) und alle Kameras zeichnen auf



Standard:

Alle Kameras zeichnen auf.

Kameraübersicht

Durch einen Druck auf die jeweilige Kamera gelangen Sie in die Liveansicht mit den verschiedenen Funktionen der Kamera.

Notfall Helfer

Kontakte die Sie als Notfall Helfer ausgewählt haben werden Ihnen nun angezeigt und können zu Hilfe gerufen werden.

Durch einen Druck auf die Nummer des Kontakts öffnet sich automatisch die Telefonansicht Ihres Endgerätes mit der jeweiligen Nummer des Kontakts vorgewählt.



Achtung

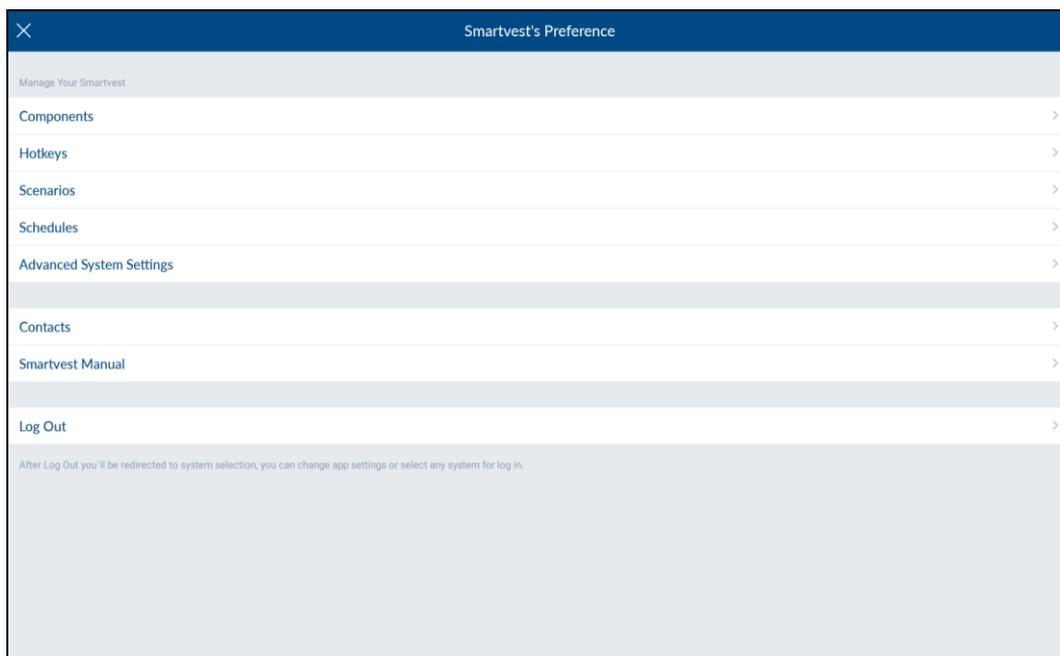
Die vorkonfigurierten Kontakte Notruf und Polizei nur im Ernstfall verwenden.

Situation unter Kontrolle

Durch einen Druck auf die „Alarm Quittieren“-Taste wird der Alarm und Ihr System deaktiviert.

Sie können auch durch einen Druck der „Deaktiv-Taste“ ihrer Fernbedienung den Alarm quittieren und ihr System deaktivieren.

5. Konfiguration



Die Smartvest App ist in zwei grundlegenden Menüführungen unterteilt. Die Bedienung und die Konfiguration.

In diesem Kapitel wird Ihnen die Konfiguration der Smartvest durch die Smartvest App demonstriert. Zur Bedienung Ihrer Smartvest beachten Sie bitte das Kapitel 4.

Folgende Punkte können Sie in der Konfiguration durchführen:

- Einstellungen und Hinzufügen Ihrer Komponenten
- Einstellungen Ihrer Hotkeys
- Einstellungen Ihrer Szenarien
- Einstellungen Ihrer Zeitpläne
- Einstellungen der Netzwerk- und Sicherheitsparameter
- Einstellungen der Scharf / Teilscharf / Unscharf Modi
- Einstellungen zur Zeit und Firmware
- Aktivierung des Test-, Wartungs- oder Fernbedienungsmodus



Hinweis

Je nach verwendetem Betriebssystem und Endgerät kann die tatsächliche Darstellung geringfügig von den in dieser Anleitung eingefügten Screenshots abweichen. Die Übersicht der Menüs wird in dieser Anleitung mit der Hilfe von Tablet-Screenshots dargestellt während die Beschreibungen der einzelnen Menüpunkte mit der Hilfe von Smartphone-Screenshots dargestellt werden. Die Bezeichnungen der Menüpunkte und die Menüführung sind jedoch auf jedem Gerät identisch.

5.1. Konfigurationsübersicht

Konfigurationsübersicht

In der Konfigurationsübersicht werden Ihnen die Smartvest-Einstellungen, Kontakte und die Anleitung angezeigt.



Smartvest-Einstellungen

Geben Sie das Passwort für die Einstellungen (Standard: „123456“) ein, um alle Smartvest Einstellungsmöglichkeiten zu öffnen.

Folgende Einstellungen können nur mit dem Passwort für die Einstellungen geändert werden:

- Komponenten
- Hotkeys
- Szenarien
- Zeitpläne
- Erweiterte Einstellungen

Diese Einstellungen werden in den Kapiteln 5.2 bis 5.6 genauer beschrieben.

Kontakte

Drücken Sie „Kontakte“, um die Kontaktliste zu öffnen.

Die angezeigten Kontakte sind für jedes Endgerät individuell zu gestalten, da diese in der App selbst gespeichert werden.

Drücken Sie auf den gewünschten Kontakt, den Sie ändern möchten oder auf das Plusymbol , um einen neuen Kontakt hinzuzufügen.

Name

Legen Sie den Namen für den Kontakt fest.

Nummer

Legen Sie die Rufnummer des Kontaktes fest

Ausgewählter Helfer

Aktivieren Sie dies bei den bevorzugten Kontakten, die Sie im Alarmfall erreichen möchten. Haben Sie mindestens einen Kontakt als ausgewählter Helfer aktiviert, wird bei der nächsten Alarmierung der Smartvest dieser Kontakt sofort als Anrufoption angezeigt. Es können maximal 2 der 4 Kontakte als ausgewählte Helfer aktiviert sein.

Neue oder geänderte Kontakte werden in der Kontaktübersicht (siehe Kapitel 4.6 Kontakte) angezeigt.

Smartvest Anleitung

Hier können Sie die Smartvest Anleitung auf Ihrem Handy öffnen.

Abmelden

Drücken Sie „Abmelden“, um die Verbindung mit der Smartvest zu beenden. Sie gelangen danach auf die Startseite.

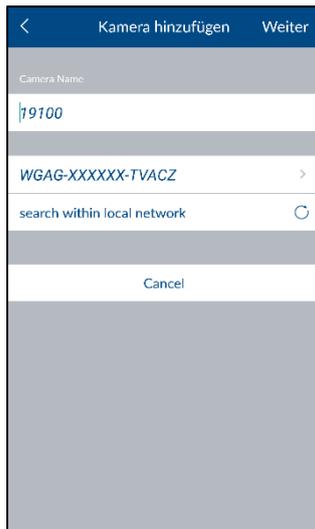
5.2. Komponenten

Komponentenübersicht

Drücken Sie auf „Komponenten“, um in die Komponentenübersicht zu gelangen. In der Übersicht werden alle eingelernten Komponenten und die dazugehörigen Räume angezeigt.

Komponente einlernen

Drücken Sie auf das Plusymbol , um eine Komponente hinzuzufügen. Wählen Sie die entsprechende Komponente aus der Komponentenliste aus.



Kamera



Hinweis

Sofern die Kamera per LAN Kabel am gleichen Netzwerk wie die Smartvest Zentrale angeschlossen wurde, können Sie die Kamera direkt mit der Smartvest App einlernen, konfigurieren und danach auf WLAN Betrieb umstellen.

Für die direkte WLAN-Einbindung folgen Sie zuerst der Anleitung der Kamera zur Inbetriebnahme der Kamera in Ihrem Heimnetzwerk.

- Legen Sie einen Namen für die Komponente fest.
- Suchen Sie innerhalb des Netzwerkes nach der Kamera.
- Wählen Sie die DID der Kamera aus den Ergebnissen aus. Alternativ geben Sie die DID der Kamera manuell ein und drücken auf „Weiter“.
- Geben Sie nun den Sicherheitscode der Kamera ein.
- Öffnen Sie die Raumliste und wählen Sie einen Raum aus, in dem die Komponente montiert wird. Drücken Sie auf den Pfeil , um in die Einstellungen zurückzukehren.
- Drücken Sie anschließend auf „Weiter“, um den Einlern-Prozess abzuschließen.



Funk-Steckdose

- Legen Sie einen Namen für die Komponente fest.
- Öffnen Sie die Raumliste und wählen Sie einen Raum aus, in dem die Komponente montiert wird. Drücken Sie auf den Pfeil , um in die Einstellungen zurückzukehren.
- Drücken Sie anschließend auf „Weiter“
- Folgen Sie den Anweisungen in der App und schließen Sie den Vorgang ab.



Hinweis

Falls der Einlern-Prozess nicht erfolgreich war, wiederholen Sie die Schritte erneut.



Öffnungsmelder

- Legen Sie einen Namen für die Komponente fest.
- Öffnen Sie die Raumliste und wählen Sie einen Raum aus, in dem die Komponente montiert wird. Drücken Sie auf den Pfeil , um in die Einstellungen zurückzukehren.
- Drücken Sie anschließend auf „Weiter“
- Folgen Sie den Anweisungen in der App.



Hinweis

Falls der Einlern-Prozess nicht erfolgreich war, drücken Sie auf „Einlernen“ und Öffnen Sie das Batteriefach des Öffnungsmelders und schließen Sie diesen wieder.



Bewegungsmelder

- Legen Sie einen Namen für die Komponente fest.
- Öffnen Sie die Raumliste und wählen Sie einen Raum aus, in dem die Komponente montiert wird. Drücken Sie auf den Pfeil , um in die Einstellungen zurückzukehren.
- Drücken Sie anschließend auf „Weiter“
- Folgen Sie den Anweisungen in der App und schließen Sie den Vorgang ab.

**Hinweis**

Falls der Einlern-Prozess nicht erfolgreich war, drücken Sie auf „Einlernen“, drücken Sie den Knopf auf der Unterseite des Bewegungsmelders ein, entfernen Sie den Bewegungsmelder von der Gehäuserückseite und drücken Sie auf die Einlern-Taste.

**Rauch-Hitze-Warmmelder**

- Legen Sie einen Namen für die Komponente fest.
- Öffnen Sie die Raumlite und wählen Sie einen Raum aus, in dem die Komponente montiert wird. Drücken Sie auf den Pfeil , um in die Einstellungen zurückzukehren.
- Drücken Sie anschließend auf „Weiter“
- Folgen Sie den Anweisungen in der App und schließen Sie den Vorgang ab.

**Hinweis**

Falls der Einlern-Prozess nicht erfolgreich war, drücken Sie auf „Einlernen“, lösen Sie den Rauch-Hitze-Warmmelder von der Bodenplatte und entfernen Sie die Batterien und legen Sie diese erneut ein.

**Sirene**

- Legen Sie einen Namen für die Komponente fest.
- Öffnen Sie die Raumlite und wählen Sie einen Raum aus, in dem die Komponente montiert wird. Drücken Sie auf den Pfeil , um in die Einstellungen zurückzukehren.
- Drücken Sie anschließend auf „Weiter“
- Folgen Sie den Anweisungen in der App und schließen Sie den Vorgang ab.

**Hinweis**

Falls der Einlern-Prozess nicht erfolgreich war, drücken Sie auf „Einlernen“ und drücken Sie auf die Einlern-Taste auf der Rückseite der Sirene.



Fernbedienung

- Legen Sie einen Namen für die Komponente fest.
- Öffnen Sie die Raumliste und wählen Sie einen Raum aus, in dem die Komponente montiert wird. Drücken Sie auf den Pfeil , um in die Einstellungen zurückzukehren.
- Drücken Sie anschließend auf „Weiter“
- Folgen Sie den Anweisungen in der App und schließen Sie den Vorgang ab.

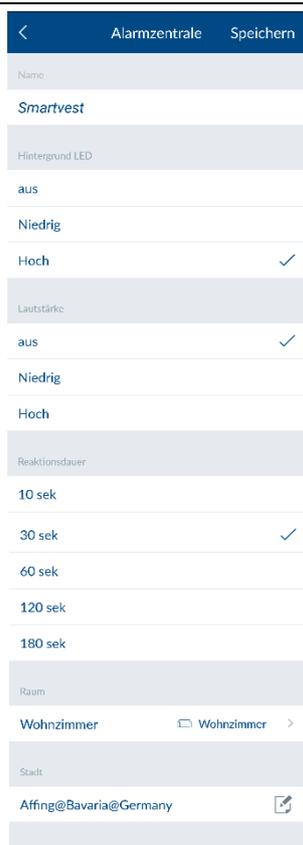


Hinweis

Falls der Einlern-Prozess nicht erfolgreich war, drücken Sie auf „Einlernen“ und drücken Sie 5 Sekunden auf den Kamera Hotkey der Fernbedienung.

Komponente einstellen

Wählen Sie in der Komponentenübersicht die gewünschte Komponente aus, die Sie einstellen wollen.



Alarmzentrale

Name

Legen Sie einen Namen für die Smartvest fest.

Hintergrund LED

Stellen Sie die Leuchtstärke der Hintergrund LED's auf „Aus“, „Niedrig“ oder „Hoch“.

Lautstärke

Stellen Sie die Lautstärke der Alarmzentrale bei Alarmierungen oder sonstigen Ereignissen auf „Aus“, „Niedrig“ oder „Hoch“.

Aus

Niedrig: 70 dB

Hoch: 90 dB

Reaktionsdauer

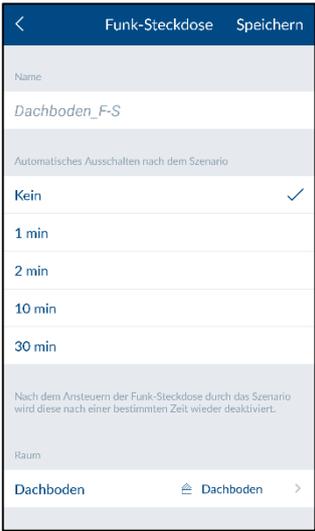
Stellen Sie hier die Alarmierungsdauer der Alarmzentrale, im Alarmfall ein.

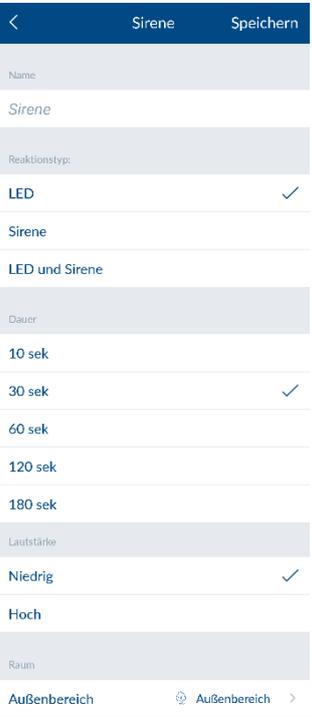
Raum

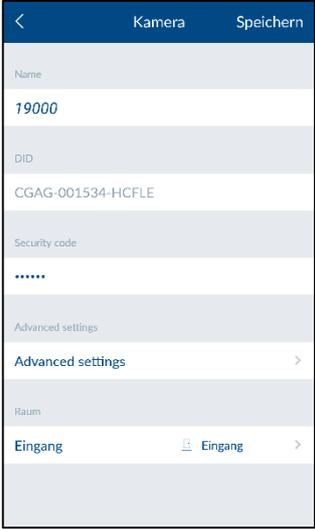
Öffnen Sie die Raumliste und wählen Sie einen Raum aus, in dem die Smartvest montiert wird. Drücken Sie auf den Pfeil , um in die Einstellungen zurückzukehren.

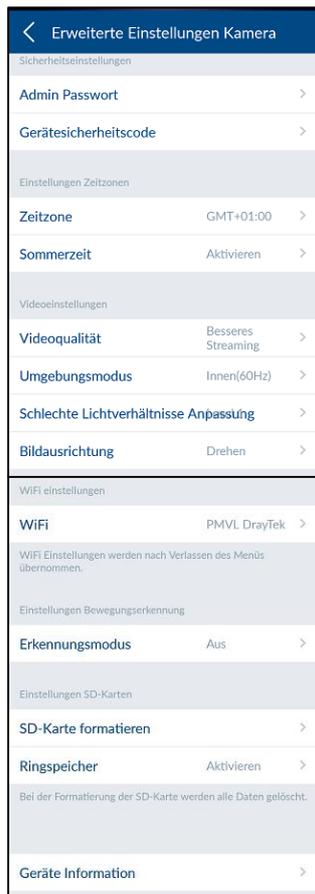
Stadt

Für die Anzeige der Wetterinformationen drücken Sie auf die Stadt-Zeile und suchen Sie Ihren Ort mit Hilfe des Ortsnamen oder der Postleitzahl und wählen in den Ergebnissen Ihren Ort aus.

	<p>Funk-Steckdose</p> <p><u>Name</u> Legen Sie einen Namen für die Komponente fest.</p> <p><u>Automatisches Ausschalten nach dem Szenario</u> Legen Sie die Dauer fest, wie lange die Funk-Steckdose aktiviert bleiben soll, nachdem Sie durch ein Szenario aktiviert wurde.</p> <p><u>Raum</u> Öffnen Sie die Raumliste und wählen Sie einen Raum aus, in dem die Funk-Steckdose montiert wird. Drücken Sie auf den Pfeil , um in die Einstellungen zurückzukehren.</p>
	<p>Öffnungsmelder</p> <p><u>Name</u> Legen Sie einen Namen für die Komponente fest.</p> <p><u>Raum</u> Öffnen Sie die Raumliste und wählen Sie einen Raum aus, in dem der Öffnungsmelder montiert wird. Drücken Sie auf den Pfeil , um in die Einstellungen zurückzukehren.</p>
	<p>Bewegungsmelder</p> <p><u>Name</u> Legen Sie einen Namen für die Komponente fest.</p> <p><u>Raum</u> Öffnen Sie die Raumliste und wählen Sie einen Raum aus, in dem der Bewegungsmelder montiert wird. Drücken Sie auf den Pfeil , um in die Einstellungen zurückzukehren.</p>

	<h3>Rauch-Hitze-Warmmelder</h3> <p><u>Name</u> Legen Sie einen Namen für die Komponente fest.</p> <p><u>Raum</u> Öffnen Sie die Raumliste und wählen Sie einen Raum aus, in dem die Komponente montiert wird. Drücken Sie auf den Pfeil , um in die Einstellungen zurückzukehren.</p>						
	<h3>Sirene</h3> <p><u>Name</u> Legen Sie einen Namen für die Komponente fest.</p> <p><u>Reaktionstyp</u> Stellen Sie ein, wie die Sirene bei Aktivierung reagieren soll.</p> <table border="0" data-bbox="635 1041 1332 1176"> <tr> <td>LED</td> <td>LED's blinken</td> </tr> <tr> <td>Sirene</td> <td>Sirene wird aktiviert</td> </tr> <tr> <td>LED und Sirene</td> <td>LED's blinken und Sirene wird aktiviert</td> </tr> </table> <p><u>Dauer</u> Stellen Sie die Dauer der Sirene, wie lange die Sirene bei Aktivierung läuten bzw. die LED's blinken sollen.</p> <p><u>Lautstärke</u> Stellen Sie die Lautstärke der Sirene ein. Aus Niedrig: ca 80 dB Hoch: ca 100 dB</p> <p> Achtung Halten Sie bei einer eingestellten Lautstärke von 100dB immer einen Mindestabstand von 3 m ein, um körperliche Schäden (z.B. Gehör) zu vermeiden.</p> <p><u>Raum</u> Öffnen Sie die Raumliste und wählen Sie einen Raum aus, in dem die Smartvest montiert wird. Drücken Sie auf den Pfeil , um in die Einstellungen zurückzukehren.</p>	LED	LED's blinken	Sirene	Sirene wird aktiviert	LED und Sirene	LED's blinken und Sirene wird aktiviert
LED	LED's blinken						
Sirene	Sirene wird aktiviert						
LED und Sirene	LED's blinken und Sirene wird aktiviert						

	<p>Fernbedienung</p> <p><u>Name</u> Legen Sie einen Namen für die Komponente fest.</p> <p><u>Raum</u> Öffnen Sie die Raumliste und wählen Sie einen Raum aus, in dem die Smartvest montiert wird. Drücken Sie auf den Pfeil , um in die Einstellungen zurückzukehren. Für die Fernbedienung ist der Raum „Mobile Geräte“ verfügbar.</p>
	<p>Kamera</p> <p><u>Name</u> Legen Sie einen Namen für die Komponente fest.</p> <p><u>DID</u> Lesen Sie hier die DID Nummer der Kamera ab</p> <p><u>Security Code</u> Eintrag des Security Codes der Kamera</p> <p><u>Erweiterte Einstellungen</u> Öffnen Sie die Erweiterten Einstellungen durch Eingabe des Kamera-Admin-Codes (Grundeinstellung: 123456)</p> <p><u>Raum</u> Öffnen Sie die Raumliste und wählen Sie einen Raum aus, in dem die Kamera montiert wird. Drücken Sie auf den Pfeil , um in die Einstellungen zurückzukehren.</p>



Erweiterte Kameraeinstellungen

(nicht verfügbar für TVAC16000 Kameras)

Admin Passwort & Gerätesicherheitscode

Ändern Sie hier den Gerätesicherheitscode und das Admin-Passwort der Kamera

Der Gerätesicherheitscode gibt Ihnen Zugriff auf das Kamerabild. Das Admin-Passwort öffnet die erweiterten Einstellungen.

Einstellungen Zeitzone

Wählen Sie die Zeitzone aus, in der die Kamera installiert wird. Falls die Weltzeitzone die Umstellung auf die Sommerzeit verwendet, aktivieren Sie die Sommerzeit.

Videoeinstellungen

Videoqualität

Wählen Sie die Qualität für das Video Streaming aus:

- Besseres Streaming, Die Videoanzeige wird flüssiger dargestellt.
- Besseres Bild, Das Videobild wird mit höherer Auflösung dargestellt.
- HD Video, Das Videobild wird in HD Auflösung übertragen. Das Bild kann aufgrund der großen Datenmenge jedoch verzögert dargestellt werden.



Hinweis:

Verwenden Sie die Einstellung besseres Bild / HD Video nur bei ausreichender Bandbreite (1Mbps) und ausreichender Systemvoraussetzung und beachten Sie, dass aufgrund der unterschiedlichen Übertragungstechnologien von Audio und Video es zu asynchroner Übertragung aufgrund unterschiedlicher Netzwerkauslastungen kommen kann.

Umgebungsmodus

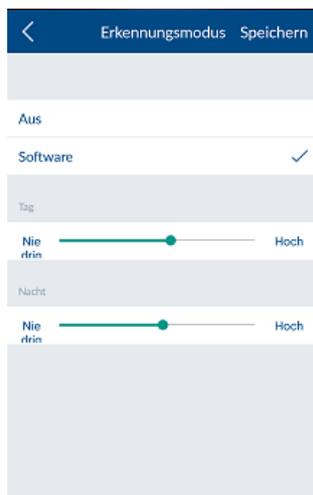
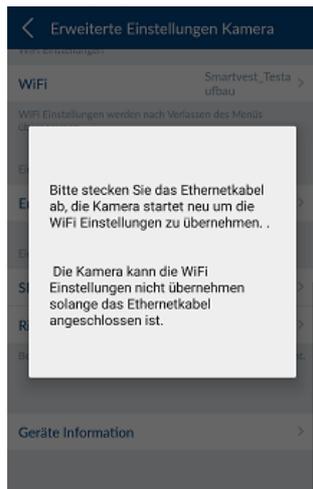
- Sie haben hier die Möglichkeit die Netzfrequenz Innen (50Hz), Innen (60Hz) und Außen auszuwählen.
- Standard-Wert Deutschland: 50 Hz

Schlechte Lichtverhältnisse Anpassung

Anpassung des Videobildes bei schlechten Lichtverhältnissen im Nachtmodus in 5 Level-Stufen. Level 5 hellt das Bild am meisten auf.

Bildausrichtung

Sie können hier das Bild drehen, spiegeln oder drehen und spiegeln.



Wifi Einstellungen

Wählen Sie das gewünschte Netzwerk aus, mit dem die Kamera für den Internetzugang verwendet werden soll und geben Sie das notwendige WLAN Passwort ein.



Hinweis:

Um den Zugriff durch fremde Personen zu vermeiden, schützen Sie Ihr Netzwerk durch die Verschlüsselung mit WPA/ WPA2/ WPA2-PSK.



Nachdem die Einstellungen gespeichert wurden, startet die Kamera erneut. Bitte vergessen Sie nicht das Ethernet Adapterkabel (falls bei der Ersteinrichtung verwendet) abzuziehen.



Falls der Verbindungsaufbau nicht erfolgreich war oder falsche WiFi Angaben eingegeben wurden, drücken Sie die Reset-Taste für 5 Sekunden um die Kamera auf Werkseinstellungen zu setzen.

Erkennungsmodus

Die Einstellungen für die Bewegungserkennung sind erforderlich für die bewegungsgesteuerte Aufzeichnung.

Sie haben die Auswahl zwischen Aus oder Software.

- Aus: Es erfolgt keine Benachrichtigung/Aufnahme bei Bewegung.
- Software: Die Bewegungserkennung erfolgt über die Software der Kamera.

Sie können jeweils für Tag und Nacht unterschiedliche Empfindlichkeiten der Bewegungserkennung festlegen. Je höher die Empfindlichkeit, desto geringer muss die Bewegung im Bild sein um die Bewegungserkennung auszulösen.

Einstellungen SD Karten

SD-Karte formatieren

Formatieren der SD-Karte. Für den dauerhaften Einsatz einer SD-Karte verwenden Sie bitte eine SD-Karte der Klasse 10.



Hinweis:

Bei der Formatierung der SD-Karte werden alle Daten gelöscht. Bitte sichern Sie die Daten vor der Formatierung.

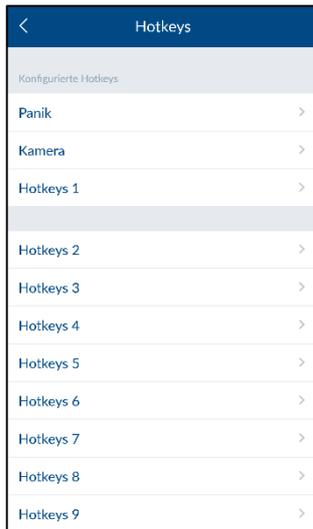
Ringspeicher aktivieren

Wenn diese Funktion aktiviert ist, werden die älteste Aufzeichnungen mit neueren überschreiben, sobald die SD-Karte voll ist.

Geräte Information

Lesen Sie hier die Firmware-version, sowie den Gesamtspeicher und verfügbaren Speicherplatz.

5.3. Hotkeys



Hotkeys

Drücken Sie auf die konfigurierten Hotkeys Panik oder Kamera oder auf einen der 9 konfigurierbaren Hotkeys, um diese einzustellen. Die konfigurierten und noch nicht konfigurierten Hotkeys werden durch eine Leerzeile getrennt dargestellt.

Hotkey-Einstellungen

Wählen Sie aus der Liste der Aktoren die gewünschten Komponenten aus, die bei Betätigung des Hotkeys aktiviert werden sollen.

Drücken Sie auf „Speichern“, um den Hotkey mit den gewünschten Aktoren zu erstellen.

Der Hotkey ist anschließend in der Hotkeyübersicht (siehe Kapitel 4.3 Hotkeys) sichtbar und kann durch einen Druck aktiviert werden.

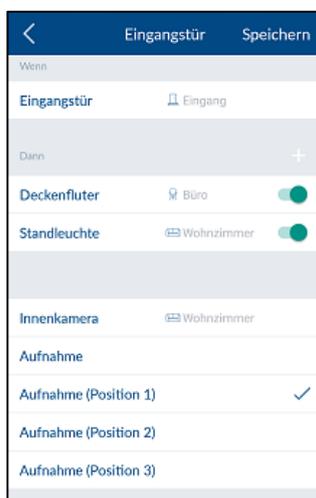
5.4. Szenarien

Anwendungsbeispiele

Szenarien bieten eine Automatisierung in ihrem Zuhause.

Sie können z.B. eine Bewegungsmelder-Detektion beim Raumeintritt oder einer Öffnungsmelder-Detektion beim Öffnen einer Tür dazu nutzen Lichtquellen, die an einer Funk-Steckdose angeschlossen sind, einzuschalten.

Alternativ können Sie z.B. eine Detektion durch einen Bewegungsmelder oder Öffnungsmelder dazu nutzen die Aufnahme einer Kamera zu starten. So haben Sie immer im Blick, wer und wann bei Ihnen ins Haus eingetreten ist.



Szenarien

Wählen Sie aus der Liste der Sensoren die gewünschte Komponente aus, die Sie mit einem Szenario versehen wollen.

Es können jeweils einem Sensor beliebig viele Aktoren zugeordnet werden.

Sie können bestehende konfigurierte Szenarien durch den AN/AUS Schalter auf der rechten Seite der Komponenten auch manuell deaktivieren bis Sie diese wieder aktivieren wollen.

Szenario-Einstellungen

Drücken Sie auf das Plusymbol , um die Liste der Aktoren zu öffnen. Wählen Sie einen oder mehrere Aktoren aus, die Sie dem Szenario des Sensors hinzufügen möchten und drücken Sie auf „Speichern“.

Bei Funk-Steckdosen wählen Sie noch das Verhalten aus, ob die Funk-Steckdose bei Aktivierung des Szenarios aktiviert („An“) oder deaktiviert („Aus“) werden soll.

Setzen Sie die TVAC19000 Schwenk-Neige-Kamera als Actor ein, können Sie die Aufnahme aus 1 von 3 Preset Positionen starten.



Hinweis:

Sie können einen Actor aus der Liste entfernen indem Sie diese in der Liste der Aktoren austragen (Haken entfernen)



Hinweis:

Bitte achten Sie darauf, dass ein Szenario nicht mit der Konfiguration im Alarmfall in Konflikt gerät.

Beispiel:

Wenn eine Bewegungsmelder-detektion im Alarmfall eine Funk-Steckdose einschaltet, sollten Sie mit diesem Bewegungsmelder kein Szenario erstellen in dem Sie die gleiche Funk-Steckdose ausschalten.

5.5. Zeitpläne

Anwendungsbeispiele

Zeitpläne dienen zur Automatisierung und der Anwesenheitssimulation in Ihrem Zuhause.

Sie können für jede Funk-Steckdose Zeitpläne hinterlegen, um in Ihrer Abwesenheit z.B. im Urlaub Lichtquellen, die an der Funk-Steckdose angesteckt sind, zu aktivieren, und so eine Anwesenheit zu simulieren.

Alternativ können Sie z.B. die Weihnachtsbeleuchtung an einer Funk-Steckdose anschließen und diese über die Zeitpläne nur in der Nacht aktivieren.



Zeitpläne

Wählen Sie in der Liste der Funk-Steckdosen die gewünschte Funk-Steckdose aus, bei der Sie einen Zeitplan hinterlegen wollen.



Zeitplan-Einstellungen

Drücken Sie auf das Plusymbol , um einen Zeitplan hinzuzufügen.

Wählen Sie die Start- und Endzeit aus, in der die Funk-Steckdose aktiviert werden soll.

Wählen Sie die Wochentage aus, in denen dieser Zeitplan ausgeführt werden soll.



Hinweis

Sie können bis zu 10 Zeitpläne für jede Funk-Steckdose erstellen.

5.6. Erweiterte Einstellungen

NetzwerkeinstellungenSpeichern

DHCP

IP Adresse
192.168.0.50

Subnetzmaske
255.255.255.0

Gateway
192.168.0.1

DNS Server
192.168.0.1

Netzwerkeinstellungen

Standardmäßig ist die Smartvest auf DHCP eingestellt. Dies bedeutet, dass die Smartvest automatisch von Ihrem Router eine IP-Adresse, Subnetzmaske, Gateway und DNS Server zugeteilt bekommt.

Möchten Sie die Angaben manuell vornehmen, schalten Sie DHCP auf „Aus“ und geben die Angaben manuell ein.



Hinweis

Empfohlen ist die DHCP Funktion auf „An“ zu belassen.

IP Adresse

Die verfügbaren IP-Adressen für die IP-Adresse der Smartvest sind aus Ihren Router-Einstellungen zu entnehmen.

Subnetzmaske

Die Subnetzmaske ist abhängig von dem Netz, in dem Sie sich befinden. Die gängige Subnetzmaske ist: 255.255.255.0.

Gateway und DNS-Server

Für das Gateway und den DNS-Server tragen Sie üblicherweise die IP-Adresse Ihres Routers ein.



Beispiel einer manuellen Eingabe:

IP Adresse:	192.168.0.50
Subnetzmaske:	255.255.255.0
Gateway:	192.168.0.1
DNS Server:	192.168.0.1

Drücken Sie zum Schluss auf „Speichern“, um die Daten abzusichern.

Sicherheitseinstellungen

In den Sicherheitseinstellungen können Sie den Gerätesicherheitscode und das Passwort für die Einstellungen der Smartvest ändern. Es wird dringend empfohlen, bereits bei der Ersteinrichtung beide Passwörter zu ändern.

Gerätesicherheitscode

Geben Sie den alten Gerätesicherheitscode ein und anschließend den neuen Gerätesicherheitscode. Bestätigen Sie diesen erneut und drücken Sie auf „Speichern“.



Hinweis

Der Gerätesicherheitscode wird automatisch auf dem Endgerät in den Zentraleinstellungen geändert, in dem die Änderung durchgeführt worden ist.

Bei anderen Endgeräten müssen Sie vor dem nächsten Log-In den Gerätesicherheitscode in den allgemeinen Einstellungen (siehe Punkt 2.4 Allgemeine Einstellungen) ändern.

Passwort für Einstellungen

Geben Sie das alte Passwort für die Einstellungen ein und anschließend das neue Passwort für die Einstellungen. Bestätigen Sie dieses erneut und drücken auf „Speichern“.



Hinweis

Sollten Sie Ihren Gerätesicherheitscode oder Ihr Passwort für die Einstellungen vergessen haben, können Sie diese durch einen Reset auf den Standardwert „123456“ zurücksetzen.

Drücken Sie dazu mit Hilfe einer Büroklammer den Reset-Knopf an der Smartvest für 10 Sekunden (im laufenden Betrieb), um die Smartvest auf Werkseinstellungen zu setzen. Das Pairing mit den Komponenten und die wichtigsten Einstellungen gehen dabei nicht verloren.

Status Konfiguration

Wählen Sie den gewünschten Status aus, den Sie konfigurieren möchten. So legen Sie fest, wie Ihre Smartvest in dem entsprechenden Status reagieren soll.

Aktiv

Wählen Sie die Aktoren und Sensoren aus, die in dem Status „Aktiv“ auslösen bzw. detektieren sollen.

Ausgangsverzögerung

Aktivieren Sie die Ausgangsverzögerung, damit Sie nach der Aktivierung der Smartvest noch genügend Zeit haben, um das Haus zu verlassen. Die Ausgangsverzögerung gilt jeweils für Aktiv und Intern Aktiv.

**Hinweis**

Im Status „Aktiv“ werden als Standard alle Aktoren und Sensoren aktiviert.

Für interne Aktivierung Speichern

Sensoren

Bewegungsmelder

Bewegung! Dachboden

Öffnungsmelder

Öffnungsmelder Wintergarten ✓

Aktoren

Funk-Steckdose

Dachboden_F-5 Dachboden ✓

Esszimmer_F-5 Esszimmer ✓

Kamera

19000 Eingang ✓

Sirene

Sirene Außenbereich ✓

Exit Delay

Non Delay ✓

30 sec

Für Deaktivierung Speichern

Eingangsverzögerung

Keine Verzögerung ✓

30 Sek

Intern Aktiv

Wählen Sie die Aktoren und Sensoren aus, die in dem Status „Intern Aktiv“ auslösen bzw. detektieren sollen.

Ausgangsverzögerung

Aktivieren Sie die Ausgangsverzögerung, damit Sie nach der Aktivierung der Smartvest noch genügend Zeit haben, um das Haus zu verlassen. Die Ausgangsverzögerung gilt jeweils für Aktiv und Intern Aktiv.

**Hinweis**

Im Status „Intern Aktiv“ werden als Standard alle Aktoren und Sensoren aktiviert, ausgenommen Bewegungsmelder.

DeaktivEingangsverzögerung

Aktivieren Sie die Eingangsverzögerung, damit Sie zur Deaktiv Schaltung der Smartvest noch genügend Zeit haben, wenn Sie das Haus betreten.

**Achtung**

Die Eingangsverzögerung birgt ein erhöhtes Sicherheitsrisiko, da die Zentrale in diesem Zeitraum sabotiert werden kann.

Benachrichtigungen

Push Benachrichtigung aktivieren

Aktivieren Sie die Push Benachrichtigung, um eine Meldung über einen Statuswechsel oder einen Alarm auf Ihrem Endgerät zu erhalten.

E-Mail Benachrichtigung aktivieren

Aktivieren Sie die E-Mail Benachrichtigung, um eine Meldung über einen Statuswechsel oder einen Alarm auf Ihrem Endgerät zu erhalten.

Geben Sie hierzu in der Empfänger-Liste Ihre E-Mail Adresse(n) ein.

SMS Benachrichtigung aktivieren

Aktivieren Sie die SMS Benachrichtigung, um eine Meldung über einen Statuswechsel oder einen Alarm auf Ihrem Endgerät zu erhalten.

Für eine SMS Benachrichtigung gehen Sie auf www.smstrade.de und bestellen Sie ein für Sie passendes Abonnement. Nach der Anmeldung bekommen Sie eine Verifizierungsanfrage auf Ihr Handy. Bestätigen Sie diese.

Geben Sie nun den Schlüssel und Ihre Telefonnummer ein und wählen Sie das ausgewählte Programm aus.



Achtung

„SMS Service“ ist Produkt des Unternehmens CM Telecom Germany GmbH, Office Frankfurt, Mainfrankenpark 53, 97337 Dettelbach. Die Nutzung erfolgt auf eigene Gefahr und eigenes Risiko. ABUS Security-Center GmbH & Co. KG, Linker Kreuthweg 5, 86444 Affing übernimmt für eventuelle Schäden aus der Nutzung des Dienstes keine Haftung.

Firmware Aktualisierung

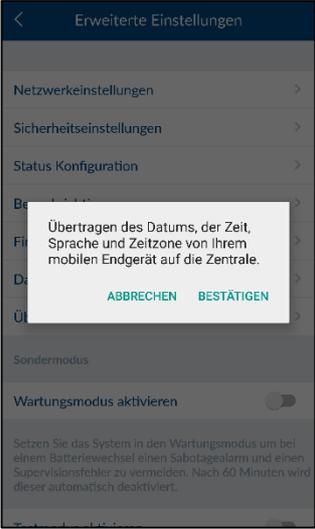
Drücken Sie auf „Aktualisierung“, um die Firmware Aktualisierung zu starten.

Bitte warten Sie bis die Meldung Aktualisierung erfolgreich angezeigt wird. – Die Zentrale startet danach neu. Während des Bootvorgangs blinkt die Netzwerk-LED rot.



Hinweis

Führen Sie eine Firmware Aktualisierung idealerweise durch, wenn Sie sich im gleichen Netzwerk wie die Smartvest befinden.

 	<p>Zeit übernehmen Drücken Sie auf Zeit übernehmen, um die aktuelle Zeitzone und Uhrzeit von Ihrem Smartphone auf die Smartvest zu übertragen.</p> <hr/> <p>Über Drücken Sie auf „Über“ um die aktuellen Informationen über die Smartvest DID, aktueller Firmware-Version und aktueller App-Version einzusehen.</p>
	<p>Sondermodus</p> <p><u>Wartungsmodus</u> Setzen Sie das System in den Wartungsmodus um bei einem Batteriewechsel einen Sabotagealarm und einen Supervisionsfehler zu vermeiden.</p> <p> Achtung Vergessen Sie nicht für den Normalbetrieb den Wartungsmodus wieder zu deaktivieren.</p> <p><u>Testmodus</u> Nach Aktivierung des Testmodus erscheint eine Ansicht, die alle neuen Ereignisse anzeigt, inklusive der Bewegungserkennung. Der Test-Modus ist nur verfügbar wenn das System deaktiviert ist.</p> <p> Achtung Vergessen Sie nicht für den Normalbetrieb den Testmodus wieder zu deaktivieren.</p> <p><u>Fernbedienungsmodus</u> Mit der Einstellung "Fernbedienungsmodus" sind die App Funktionalitäten auf die Funktionen einer Fernbedienung beschränkt. Dieser ist geeignet für Benutzer, die nur auf die Grundfunktionen Zugriff erhalten sollen, z.B. Ihre Kinder.</p>

6. Technische Daten

Modellnummer		FUAA35000 - Smartvest
Batterie		6 x AA (2 x 3) (1,5V) für Notstromversorgung
Batterielebensdauer	h	Ø 5
Betriebstemperatur	°C	0 - 40
Frequenz	MHz	868,3
Gewicht	g	540
Hygrometer		integriert
Maße	mm	279,6 x 89,3 x 193,8
Max. Funk-Zonen		32
Max. Luftfeuchtigkeit	%	80
Montage		Standmontage oder Wandmontage.
Netzwerkanschluss	Mbit.	10/100
Reichweite	m	Ca. 30, in Abhängigkeit von den örtlichen Gegebenheiten
Schalldruck	dB	Aus, Niedrig (70), Hoch (90)
Spannungsversorgung	V	5
Stromaufnahme	mA	Max. 450

Modellnummer		FUHA35000 – Funk-Steckdose
Anschlüsse		SchuKostecker am Gerät (Typ:F); Schukodose am Gerät (Typ:F)
Betriebstemperatur	°C	0 - 40
Frequenz	MHz	868
Gewicht	g	129
Maße	mm	55 x 99 x 31
Max. Luftfeuchtigkeit	%	80
Reichweite	m	Ca. 30, in Abhängigkeit von den örtlichen Gegebenheiten
Sabotageüberwachung		Nein
Schaltleistung	W	< 3680
Signal Überprüfung		Ja, Zeitintervall 3h
Spannungsversorgung	V	250 AC

Modelnummer		FUMK35000 – Öffnungsmelder
Batterie		1 x CR2032 (3V)
Batterielebensdauer	h	Ø 1 Jahre
Betriebstemperatur	°C	0 - 40
Frequenz	MHz	868,3
Gewicht	g	30
Maße	mm	40 x 71 x 14
Max. Luftfeuchtigkeit	%	80
Montage		Tür- oder Fenstermontage
Reichweite	m	Ca. 30, in Abhängigkeit von den örtlichen Gegebenheiten
Sabotageüberwachung		Ja
Signal Überprüfung		Ja, Zeitintervall 3h

Modelnummer		FUBW35000 – Bewegungsmelder
Batterie		3 x AA (1,5V)
Batterielebensdauer	h	Ø 2 Jahre
Betriebstemperatur	°C	0 - 40
Detektionsverfahren		Wärmeerkennung
Energiesparmodus	s	120 (Nach erkannter Bewegung sendet der Bewegungsmelder erst wieder nach 120 Sekunden eine weitere Meldung)
Erfassungsbereich	m	12
Frequenz	MHz	868,3
Gewicht	g	163
Maße	mm	61 x 110 x 52
Max. Luftfeuchtigkeit	%	80
Montage		Wandmontage Höhe > 2m
PIR-Blickwinkel		Horizontal: 105° Vertikal: 45°
Reichweite	m	Ca. 30, in Abhängigkeit von den örtlichen Gegebenheiten
Sabotageüberwachung		Ja
Signal Überprüfung		Ja, Zeitintervall 3h

Modelnummer		FURM35000 – Rauch-Hitze-Warnmelder
Alarmstummschaltung	M	10
Batterie		2 x AA (1,5V)
Batterielebensdauer	h	Ø 1 Jahr
Betriebstemperatur	°C	0 - 45
Erfassungsbereich	m ²	40
Frequenz	MHz	868,3
Gewicht	g	166
Maße	mm	32 x 120
Max. Luftfeuchtigkeit	%	93
Montage		Deckenmontage
Reichweite	m	Ca. 30, in Abhängigkeit von den örtlichen Gegebenheiten
Signal Überprüfung		Ja, Zeitintervall 3h

Modelnummer		FUSG35000 - Sirene
Batterie		4 x C (1,5V)
Batterielebensdauer	h	Ø 2 Jahre
Betriebstemperatur	°C	-10 - 50
Frequenz	MHz	868,3
Gewicht	g	870
Leuchtfarbe		Rot
Leuchtmittel		LED
Maße	mm	112 x 300 x 102
Max. Luftfeuchtigkeit	%	80
Montage		Wandmontage im geschützten Außenbereich
PIR-Blickwinkel		Horizontal: 105°, Vertikal: 45°
Reichweite	m	Ca. 30, in Abhängigkeit von den örtlichen Gegebenheiten
Sabotageüberwachung		Ja
Schalldruck	dB	Aus, Niedrig (80), Hoch (100)
Schutzart	IP	44
Signal Überprüfung		Ja, Zeitintervall 3h
Spannungsversorgung	V	5
Stromaufnahme	mA	200

Modellnummer		FUBE35000 – Fernbedienung
Batterie		1 x CR2032 (3V)
Batterielebensdauer	h	Ø 2 Jahre
Betriebstemperatur	°C	0 - 40
Frequenz	MHz	868,3
Gewicht	g	22
Maße	mm	30 x 60 x 14
Max. Luftfeuchtigkeit	%	80
Montage		Tür- oder Fenstermontage
Reichweite	m	Ca. 30, in Abhängigkeit von den örtlichen Gegebenheiten
Sabotageüberwachung		Nein
Signal Überprüfung		Ja, Zeitintervall 3h